



aktuell

Amtliche Mitteilungen und monatliche Informationen
der Kaiserwinklgemeinden **Kössen, Walchsee, Schwendt, Rettenschöss**

13. Jahrgang · Juli 2012

RM 04A035784 K

Veranstaltungen im Juli

Kössen

30.06.+01.07. Oldtimertage

06. Waldfest am Kegelboden

17. Heimatbühne Kössen – Premiere

26. Annafest und Waidacher Kirchtag

Walchsee

06./07. Fest der Freiwilligen Feuerwehr

14. Kaiserwinkl Promenaden Seefest

16. Mehrzweckhalle: Vortragsabend mit
Benediktinermönch Anselm Grün

28. Crazy Night am Fußballplatz

31. Tiroler Abend beim Musikpavillon

Schwendt

13. „Schwendt musiziert“

27.–29. Bezirksmusikfest

Bitte beachten Sie die Beilagen von:

- Heimatbühne Kössen
(für Kössen und Schwendt)
- ÖKOVOlt Solartechnik

Ich gehe zu

**OPTIK
KREINIG**

Kössen, Dorf 35
Tel. 05375 2323
www.optik-kreinig.at

*Früher: So könnte es
im Paradies
ausgesehen haben...*



Heute: Der Garten vom

Gasthaus Klobenstein
im Sommer 2012.

www.gasthaus-klobenstein.com • Tel.: +43 664/513 8178



Allianz  Starke Marke – starker Partner.
Seit 31 Jahren bin ich gerne für die Allianz tätig!

Wasti Weihrer

selbständiger Versicherungsagent | Hüttfeldstraße 59 | Kössen / Tirol
Tel. +43 / 53 75 / 28 42 | www.weihrer.at | wasti.weihrer@aon.at

Montag bis Freitag 7.30 – 11.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr



GEMEINDE KÖSSEN

6345 Kössen, Dorf 14 • Telefon 05375 6201 • Fax 05375 6201-29 • www.koessen.tirol.gv.at

Stellenausschreibung: Reinigungskraft

Bei der Gemeinde Kössen gelangt ehestmöglich die Stelle einer Reinigungskraft zur Neubesetzung.

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Tiroler Gemeindevertragsbedienstetengesetzes mit einem Beschäftigungsausmaß von 50 %.

Das Aufgabengebiet umfasst sämtliche Einsatzbereiche in den Schulgebäuden und die Urlaubsvertretung der Reinigungskraft im Gemeindeamt.

Schriftliche Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen ab sofort, bis längstens 13. Juli 2012, beim Gemeindeamt Kössen einzubringen. Die Vergabe der Stelle erfolgt durch den Gemeindevorstand.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Amtsleitung, Leni Planer, unter Tel. 05375 6201-26.

Im Fundbüro Kössen

wurden folgende Sachen abgegeben:

- Karierte Giesswein-Bluse Gr. 42
- Jack Wolfskin Softshell Jacke Gr. L
- Wohnungsschlüssel mit Band „Tiroler Versicherung“

Stellenausschreibung: Kindergartenpädagogin

Wir brauchen Verstärkung und suchen daher eine(n) gruppenführende(n) Kindergartenpädagogin (37,5 Wochenstunden) ab 1. September 2012. Die Entlohnung erfolgt nach dem Gemeindevertragsbedienstetengesetz.

Zu Ihren Aufgaben zählen:

Die pädagogische Führung und Förderung einer Kindergartenengruppe, konstruktive Zusammenarbeit mit Eltern, Kolleginnen und der Kindergartenleitung.

Anforderungsprofil:

Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur Kindergartenpädagogin, verantwortungsvoller Umgang mit den Kindern und Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungen.

Schriftliche Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen ab sofort, bis längstens 13. Juli 2012, beim Gemeindeamt Kössen einzubringen. Die Vergabe der Stelle erfolgt durch den Gemeindevorstand.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Amtsleitung, Leni Planer unter Tel. 05375 6201-26.



GEMEINDE SCHWENDT

6385 Schwendt • Telefon 05375 6715 • Fax 05375 6715-4 • www.riskommunal.net/schwendt

„Schwendt musiziert“

Freitag, 13. Juli • Beginn: 19.30 Uhr vor dem Musikpavillon in Schwendt – nur bei Schönwetter!

Mitwirkende:

- * Tanzmusi * Schwendta Soatnmusi * d'Kropfeza
- * The Skipping Stones
- * Ensembles aus den Reihen der BMK Schwendt

Nur bei Schönwetter!

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

~~ Schmankerln ~~

Die MusikantInnen der BMK Schwendt freuen sich über viele Zuhörer und auf euer Kommen.

Wir suchen ab sofort einen

PLATZWART (m/w)

mit abgeschlossener handwerklicher Berufsausbildung.

Der Aufgabenbereich umfasst:

- Reinigung und Instandhaltung der Gebäude
- Grünraumpflege
- Winterdienst
- Umgang mit Maschinen und Gerätschaften
- Erledigung einfacher Service- und Reparaturarbeiten

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung.

FERIENPARK TERRASSEN CAMPING SÜD-SEE, Walchsee
Tel. 05374 5339

Bezirksmusikfest Schwendt 2012

Freitag 27. Juli

19:30 Uhr Einmarsch und Konzert der BMK Walchsee
Festeröffnung und Fassenstich

21:00 Uhr **Die Fegerländer**
Europameister der böhmisch-mährischen Blasmusik 2010

Kartenvorverkauf: € 6,00 bei der BMK Schwendt & Raiffeisenbank Kössen / Schwendt
Abendkasse: € 8,00 (Ermäßigung für Raiffeisen Club Mitglieder)

Samstag 28. Juli

19:30 Uhr Konzert der Stadtkapelle Hemau
21:30 Uhr die absoluten Stimmungsmacher

Blaskapelle Großkarolinenfeld
bekannt vom Rosenheimer Herbstfest

Kartenvorverkauf: € 6,00 bei der BMK Schwendt & Raiffeisenbank Kössen / Schwendt
Abendkasse: € 8,00 (Ermäßigung für Raiffeisen Club Mitglieder)

Sonntag 29. Juli

08:00 Uhr Marschbewertung des MB St. Johann / Tirol
10:00 Uhr Festakt mit anschließendem Festumzug
13:00 Uhr Festkonzerte der BMK Kössen und der BMK Kirchdorf
15:00 Uhr Ausklang mit den

Hippacher Musikanten

Festabzeichen: € 3,00

www.mk-schwendt.at

Die „Sennstube Kössen“ zählt in Tirol zu den Top 15 Geschäften!

Die besten Geschäfte Tirols wurden am 21. Juni 2012 im Rahmen des Genussfestes „Spielen und Genießen“ im Casino Innsbruck ausgezeichnet. Bereits zum wiederholten Mal gehört die Sennstube zu den Top Betrieben Tirols.

Die Auszeichnung gilt den Leistungen zum genussvollen Einkauf im Feinkostmarkt der Sennerei Kaiserwinkl, einem Zweigbetrieb der „Pinzgau Milch“. Das freundliche, familiäre Ambiente und die geschulten Fachkräfte sorgen – mit netter Kundenberatung und Hintergrundinformation rund um das Thema Käse – für eine angenehme Einkaufsatmosphäre. Vom Kaiserwinkl Sennkäse, herzhaftem Bergkäse und verschiedensten Speckvariationen, bis hin zu prämierten Schnapsen wird in der Sennstube Kössen alles angeboten – und diese Mischung hat die Jury aufs Neue überzeugt. Die Sennstube Kössen ist für Einheimische und Touristen ein Fixpunkt im Kaiserwinkl. Seit dem Jahr 2000 werden Milchprodukte feinsten Qualität und diverse Spezialitäten aus der Region, wie z.B. Honig, Speck und Destillate verkauft. Derzeit arbeiten im Produktionsbetrieb 4 Angestellte und 2 Lehrlinge, im Verkaufsgeschäft wird man



Filialleiterin Angelika Schwentner (links) und Stellvertreterin Alexandra Jöchl

von 6 Damen betreut. Über 70 Milchbauern liefern ca. 4,2 Mio. kg Milch im Jahr an die Sennerei, die daraus ca. 300.000 kg Käse jährlich produziert. Viele Produkte werden ausschließlich aus Heumilch hergestellt – diese besondere Milch gilt als Premiumprodukt der Milchwirtschaft. Ihr hoher Gehalt an ungesättigten Fettsäuren ist bei gesundheitsbewussten Menschen besonders beliebt. Die Heumilchkuh bekommt im Sommer ausschließlich frische Wiesengräser und -blumen, im Winter vorwiegend sonnengetrocknetes Heu. Der Vorteil der Heumilch ist ihr besonderer Geschmack und die gute Bekömmlichkeit. Insbesondere der selbst produzierte Käse überzeugt Kundschaft und Kenner. Sennkäse und Bergkäse bio oder konventionell in verschiedenen Fettstufen und Kräutervariationen sind



Alpenzeller

ebenso beliebt wie die Kössner Sennbutter oder der Alpenzeller. Bereits mehrmals wurden sowohl der Tyroler Bergkäse, als auch der Kaiserwinkl Sennkäse in internationalen Wettbewerben mit Medaillen ausgezeichnet.

Der nächste Champion der Kössner Käsehits heißt Alpenzeller – beim World Champion Cheese Contest wurde er mit 98,75 Punkten als bester österreichischer Käse in seiner Klasse ausgezeichnet. Der WCCC fand vom 5. bis 7. März in Wisconsin, USA, statt und zählt mit rund 2500 Einreichungen aus 24 Ländern zu den größten Käse- und Butterwettbewerben der Welt. 40 Juroren aus der ganzen Welt bewerten Produkte aus 82 verschiedenen Käse- und Butterklassen. Der Alpenzeller Käse ist ein halbfester Schnittkäse mit 50 % F.i.Tr. Die zur Herstellung dieses Käses eingesetzte Premium Heumilch stammt aus ausgewählten

Berghöfen in einer der schönsten Tiroler Bergregionen im Kaiserwinkl. Er weist mit seinem elfenbeinfarbenen, glatten Teig einen mild bis würzigen Geschmack auf und ist hervorragend als Jausenkäse zu verwenden.

Eine erneute IFS-Zertifizierung auf höherem Niveau im Mai 2012 spricht darüber hinaus für die exzellente Qualität der Produkte und der Produktionsstätte. Geschäfte mit großer Auswahl an regionalen Spezialitäten wie der Feinkostmarkt „Sennstube Kössen“ stärken das Bewusstsein für regionale Produkte und Lebensweisen. Die „Sennstube Kössen“ steht für langjährig gleich bleibende hohe Qualität. Feinschmecker nicht nur aus Tirol, sondern auch aus Deutschland wissen die erlesene Auswahl an Spezialitäten zu schätzen.



Sie wollen in der Region Kaiserwinkl

ein Grundstück, ein Haus oder eine Wohnung verkaufen?

Wir helfen Ihnen gerne dabei.

Die Volksbank Kufstein verfügt über zahlreiche vorgemerkte Kunden und ein Netzwerk von Tausenden Kunden. Unsere Experten freuen sich, Ihre Immobilie zu fairen Konditionen zu vermarkten.



Helmut Gründler
Wohnbauberater und Immobilien-Verantwortlicher
in der Volksbank in Kössen
Tel. +43-5375-6455-5112
E-Mail: helmut.gruendler@volksbankkufstein.at



Mag. (FH) Maria Hochstaffl
Immobilientreuhänderin/Geschäftsführerin
Volksbank Kufstein Immobilien GmbH
Tel. +43-5372-61494

E-Mail: immobilien@volksbankkufstein.at





GEMEINDE RETTENSCHÖSS

6342 Rettenschöss • Telefon 05373 61812 • Fax 05373 61812-4 • www.rettenschoess.at

Müllkalender Juli

Donnerstag,	12.07.	Müllabfuhr
Freitag,	13.07.	Wertstoffsammlung
Donnerstag,	26.07.	Müllabfuhr
Freitag,	27.07.	Wertstoffsammlung

Gratulation zum Geburtstag



V. li.: Andreas und Johann Fankhauser, BGM Helmut Oppacher, Georg und Lisi Kapfinger, GV Stefan Himberger, Sebastian Praschberger und Rudolf Baumgartner

Die Gemeinde Rettenschöss gratuliert Herrn Georg Kapfinger zum 85. Geburtstag recht herzlich. Zum Gratulieren kamen eine Abordnung der FFW

Rettenschöss und des Kameradschaftsbundes sowie Bürgermeister Helmut Oppacher mit Gemeindevorstand Stefan Himberger.

Aus der Chronik: Der Ramsbach – warum heißt er so?

Der Kohlenrieder Bach und der Baumgartenbach bilden zusammen den Ramsbach. Auf den Kartographen Peter Anich kann man sich nicht verlassen, er verwechselte die beiden Zuflüsse und machte vor 250 Jahren den erstgenannten Bach zum Grindler Bach. Mittelhochdeutsche Wörterbücher bringen leider nicht die gewünschte Deutung. „ram“ kann heißen Stütze, Gerüst ... oder Widder oder Rabe; „râm“ bedeutet Schmutz, Ruß und „râme“ = als Ziel ins Auge fassen. Auch der Bär(en)lauch, früher auch Rams genannt, könnte auf Grund seines Vorkommens am Wasser in Frage kommen. Die Raben

und Krähen bevorzugten sicher die frisch gesäten Getreidefelder und die eben erst abgemähten Wiesen und nicht den Uferbereich von Gewässern.

Da es ja eine Reihe von Orten und Fluren mit den Namen Ramsau gibt, hilft das Buch von B. Eberl über bayerische Ortsnamen weiter. Der gesuchte Wortteil könnte vom „ausgeräumten Ort“ stammen, entsprungen aus dem althochdeutschen rumi oder rumiu, folglich mundartlich „(aus)rama“. Es wäre noch zu klären, ob die hiesige Aussprache „Ramsbäch“ gegenüber „Râmsbäch“ richtiger wäre.

Alexander Buchauer

Weiterer Teilabschnitt fertig!

Vor dem geplanten Termin konnte ein weiterer Teilabschnitt der Feistenaustraße fertig gestellt werden.

werden. Über den reibungslosen Ablauf freute sich der Bürgermeister Helmut Oppacher.

Nun kann die Straße wieder ohne Hindernis befahren

Vielen Dank für die Geduld der Anrainer!



Gästeehrung



V. li.: Rupert Staffner, BGM Helmut Oppacher, Emma Staffner, VBGM Georg Kitzbichler und Familie Gleich

Bereits seit 30 Jahren und mittlerweile zum 60. Mal kommt Familie Ludwig und Renate Gleich zur Familie

Staffner nach Rettenschöss auf Urlaub. Wir danken ihnen für ihre Treue.

PIZZERIA ROMA Reit im Winkl

Suche ab sofort

Servicekraft für die Sommersaison
(Vollzeit, mit Option auf die Wintersaison)

Bewerbungen an: Fam. Reithofer · Tel. 0049 8640 8282

Neues vom Familienzentrum Kaiserwinkl

Bevor das Familienzentrum Kaiserwinkl in die Sommerpause geht, möchten wir noch auf folgende Veranstaltung hinweisen:

14.08.2012:

Kräuterbuschen binden

Nach einem erfolgreichen Sommersemester (im Bild sieht ihr die interessierten Teilnehmer an der Kräutermärchenwanderung in Walchsee) sind auch die Vorträge und Veranstaltungen für den Herbst großteils schon fixiert und es wird wieder ein vielseitiges und interessantes Angebot geben. Neben Vorträgen zum Thema Impfen, Kinder fördern und fordern, Ernährung nach den 5 Elementen wird es auch wieder kreative (Familien-)Workshops und Kurse (Musik, Filzen, Märchen u.ä.) geben. Sehr erfreulich ist, dass ein Kurs für



Omas und Opas organisiert werden konnte, nach dessen Besuch die Kinderbetreuungskosten beim Finanzamt abgesetzt werden können.

Das Familienzentrum bedankt sich bei allen Mitgliedern und Teilnehmern für die Unterstützung und Teilnahme und wünscht einen schönen und erholsamen Sommer.

Die „Schwendter Krabbelmäuse“ laden ein ...

... zum 1. Sommerfest / Tag der offenen Tür am **30. Juni 2012 ab 11 Uhr!** Es gibt ein tolles Kinderprogramm – Kinderschminken, Basteln, eine Geschichte und Tänze. Für Speis und Trank ist auch schon gesorgt.

Am Nachmittag gibt's Kaffee, Kuchen und natürlich auch Eis, was an einem (hoffentlich) schönen Sommertag nicht fehlen darf! Wir freuen uns auf Groß und Klein und hoffen auf ein nettes Beisammensein!

In der Kinderkrippe sind



noch Plätze frei und unsere Kinder freuen sich auf neue Spielkameraden. Infos/Anmeldungen unter: www.familienzentrum-kaiserwinkl.com oder 0676 3610551

Das Sonnenhaus Kössen

Wachskreiden, Wasserfarben, Malkittel, Pinsel, Papier ... eine ganze Palette an Ausdruckskraft lag im Sonnenhaus bereit: Farbenbuffet, sozusagen.

8 Kinder bedienten sich daran, wobei die Wasserfarben für die meisten beliebtestes Einstiegsmaterial waren. Keine Vorgaben, aber die Möglichkeit im Augenblick zu verweilen, im Tun konzentriert. Es wurden Pinsel geprüft, Ölkreiden ausprobiert ...

Keine Wertung (das war nicht immer leicht. Möchte man doch so gerne immer „schön!“, „wunderbar!“ rufen. Aber es geht ums Tun (nicht um das Endergebnis) – aber Anerkennung. Eine schöne, arbeitsintensive Zeit. (Deshalb möchten wir Natalie sehr herzlich für ihre Windbeutel-Stärkung danken!)

Wie es uns beim nächsten Treffen im Altenwohnheim erging, erzählen wir gerne in der nächsten Ausgabe. Ein Dankeschön dem Altenwohnheimteam, dass wir mit und bei euch werken dürfen.

*In diesem Sinne –
Caroline und Brigitte*

PS: Im Sommer ist „draußen sein“ immer noch das Beste am Tag. Deshalb machen wir im Herbst weiter. Termine werden bekannt gegeben!

DANKE

- an Günther Schuster (und Team). Er ist für uns eingesprungen, als wir dringend Essen für den Mittagstisch



benötigt haben. Wie Rotkäppchen ist Annika mit dem Körberl um die Mittagszeit zum Dorfstadl gewandert, um uns sein köstliches Essen zu holen. Danke!

- Unser Essen bekommen wir jetzt vom Altenwohnheim. Unser Rotkäppchen heißt jetzt Hedi und wir alle bewundern, was das Team im Nachbarhaus zu Mittag auf die Beine stellt. Volle Action, kann ich nur sagen. Für uns allerdings ein Segen ...

SIE ist wieder da:

Ein kleiner Ausrutscher im Jänner, und schon ist nichts mehr, wie es vorher war: Unsere Hedi hat sich nach ihrem komplizierten Armbruch wieder fast vollständig erholt. Seit 4. Juni ist sie wieder im Sonnenhaus, liebevoll begrüßt von Kindern und Eltern (und was ich dabei gefühlt habe, konnte eh jeder sehen ...)

Wir bedanken uns herzlich bei der Gemeinde Kössen, bei Kindergartenleiterin Martina Winkler, Gruppenleiterin Gudrun Bauhofer und „Austauschassistentin“ Annika Neuwirth für die rasche, unbürokratische Hilfe. Von Herzen und immer wieder: Danke!



FRÜHSTÜCKSBUFFET

ALLES WAS DAS HERZ BEGEHRT UND MORGENMUFFEL MUNTER MACHT.
UM NUR 10,- EURO SCHLEMMEN!

TÄGLICH VON 7³⁰ – 11⁰⁰ UHR · MONTAG RUHETAG!

CAFÉ KONDITOREI PRASCHBERGER · WALCHSEE · DORFPLATZ
TELEFON 05374 5251 · WWW.ILGERHOF.COM



TOURISMUSVERBAND KAISERWINKL

Mit Berichten und Fotos von Brigitte Eberharter



Zufriedenheit mit der Kaiserwinkl-Card

Die Einführung der Kaiserwinkl-Card brachte im Vorfeld viele Bedenken mit sich. Seit Mitte Mai wird nun damit gearbeitet und im Großen und Ganzen gibt es damit nur Vorteile für den Gast und den Vermieter. „Wenn es das eine oder an-

dere Systemproblem gegeben hat, wurde dieses sofort bereinigt“, sagt TVB-Geschäftsführer Christian Rechberger. Dieses zeitgemäße Modell des Kundenservices wird von den Gästen sehr positiv aufgenommen. ■

Live im Belgischen Rundfunk

Von 28. Mai bis 8. Juni war der Kaiserwinkl in Belgien präsent. Der belgische Rundfunk BRF hat intensiv über die Region berichtet, es gab Liveinterviews und Gewinnspiele. Belgier, und

dabei vor allem die deutschsprachige Bevölkerung, zieht es seit vielen Jahren in den Kaiserwinkl und dies soll weiter intensiviert werden. ■

Im Norden Deutschlands zu Gast

Eine Redaktionstour zu bekannten Zeitungen und Magazinen durch Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen hat der TVB Kaiserwinkl in den vergangenen Wochen gemacht. Dabei wurden vor allem Redaktionen von bedeutenden Me-

dien besucht. Höhepunkt dieser Reise war eine Pressekonferenz in Hamburg – dem Medienzentrum Deutschlands. Rund 20 Journalisten waren dabei anwesend, um in der Folge über den Kaiserwinkl zu berichten. ■

n-TV Team drehte im Kaiserwinkl

Wochenlang war es kalt gewesen, doch dann kam endlich die Sonne. Und das just an jenem Tag, für den sich im Kaiserwinkl das n-TV Team zum Filmen und für Live-Wetterübertragungen angesagt hatte.

Die Bilder, die an diesem Tag in die Welt hinaus gestrahlt wurden, erinnerten an Postkartenidylle und perfekte Urlaubsstimmung, worüber sich die Touristiker natürlich freuten. ■



TVB-Obmann Gerd Erharter (re.) und Geschäftsführer Christian Rechberger (li.) mit dem Fernsehteam am Walchsee.

Kaiserwinkl Golfwoche in Walchsee, Kössen und Reit im Winkl

Abschlag mit Serge Falck

Die ersten Tage der Kaiserwinkl Golfwoche haben sich durch Regen ausgezeichnet, das Highlight-Turnier am Golfplatz Reit im Winkl-Kössen war von strahlendem Sonnenschein begleitet und das ließ auch die Golfer strahlen. Allen voran der TV-Star Serge Falck, der seit dem Vorjahr als Kaiserwinkl-Botschafter seine Freude an dieser Region in die Welt hinaus trägt und der erstmals bei der Golf-

woche mitspielte. „Aufgrund der Wetteraussichten haben wir das Turnier von Mittwoch auf Donnerstag verschoben und das war die richtige Entscheidung“, meinte auch TVB-Obmann Gerd Erharter bei der Siegerehrung im Clubhaus beim Peterhof in Kössen.

Die begehrten Brutto-Tagesieger wurden Andreas Fritz und Marianne Suter. Sie dürfen sich über schöne Preise aus der Region Kaiserwinkl freuen. ■



TVB-Geschäftsführer Christian Rechberger mit Serge Falck vor dem Abschlag.



TVB-Obmann-Stellvertreter Andreas Schermer, Turnierleiter Willi Österreicher, TVB-Obmann Gerd Erharter, Marianne Suter, Andreas Fritz und Christian Rechberger.

Der Kaiserwinkl im Jahreskreis

Der Kaiserwinkl hat offensichtlich das Wetterglück gepachtet, wenn es um Freiluftveranstaltungen geht. Einmal mehr konnten sich die Veranstalter des Egascht Fest'ls in Walchsee über Sonnenschein freuen und die Besucher kamen in Scharen. Der neue Bürgermeister Dieter Wittlinger feierte sein Debut beim Bierfassl-Anstechen und zeich-

nete sich als wahrer Könnler aus. Kein Tropfen des edlen Getränks verlor sich im Boden – so wie das in den letzten Jahren mehrmals der Fall war. Ein Höhepunkt des Festes war der Umzug unter der Federführung von Burghart Achorner, der unter dem Motto „Der Kaiserwinkl im Jahreskreis“ stand. Der Norikerverein Kössen war dabei mit den prächtigen

Pferden präsent und diese zogen alte bäuerliche Maschinen, wie sie früher zur Feld- und Waldarbeit verwendet wurden. Um das Festzelt am Fischeranger hatten Handwerker ihre Stände aufgebaut, um zu zeigen, wie man früher gearbeitet hat.

TVB-Obmann Gerd Erharter bedankte sich bei allen Mitwirkenden für ihre Bemü-

hungen und das hervorragende Gelingen. Allen voran wurde Burkhart Achorner ein Präsent überreicht, weil er seit Anbeginn des Egascht Fest'ls als Hauptorganisator die Fäden zieht und dafür sorgt, dass alles klappt.

Sowohl vom Egaschtfest'ls als auch vom Kasfest wurde heuer auf U1 ausführlich berichtet. ■



Bei Bieranstich: Bürgermeister Dieter Wittlinger, Burghart Achorner, Obmann-Stellvertreter Andreas Schermer, GF Christian Rechberger, Obmann Gerd Erharter, Vizebürgermeister Kössen Herbert Exenberger und Bürgermeister Sebastian Haunholter, Schwendt.



Einzug der BMK Walchsee.



Seine Sämaschine aus früheren Tagen wurde beim Umzug vorgeführt.

Wandern mit Gütesiegel im Kaiserwinkl

Die Region Kaiserwinkl hat für ihr Wanderwegenetz wiederum das Bergwegegütesiegel des Landes Tirol erhalten. Die Überreichung der Auszeichnung erfolgte durch LH Günther Platter und LH-Stellvertreter Hannes Gschwendtner im Landhaus in Innsbruck.

Das alpine Wegenetz ist für die Freizeit und Erholung der heimischen Bevölkerung überaus wichtig und bietet auch den Gästen des Landes jene Infrastruktur, die für den Sommertourismus von besonderer Bedeutung ist. Im Jahr 2000 wurde daher das Wander- und Bergwegekonzept des Landes Tirol beschlossen. Es enthält Richtlinien für die einheitliche Beschilderung, Schwierigkeitseinteilung, Markierung und Information sowie die laufende Erhal-

tung des alpinen Wegenetzes.

Auch der Schwierigkeitsgrad der Routen wurde definiert und zwischen Wanderwegen und mittelschwierigen und schwierigen Bergwegen unterschieden.

Speziell der Außendienst des TVB Kaiserwinkl ist immer gefordert, dass die ausgezeichneten Wege den Anforderungen gerecht bleiben.

Die Verleihung des Siegels erfolgt jeweils für zwei Jahre.



TVB-Geschäftsführer Christian Rechberger, Wegebetreuer Toni Leitner, LH Günther Platter, TVB-Mitarbeiterin Nicola Leitner, TVB-Obmann Gerd Erharter und LH-Stellvertreter Hannes Gschwendtner.

(Foto: Land Tirol)

Die Kreative Sommerwerkstätte zum Malen

Seit vielen Jahren gibt es den Sommer über im Kaiserwinkl das einzigartige Programm der Kreativen Sommerwerkstätte. Dabei wird für Jung und Alt viel Abwechslung geboten. (Das vollständige Programm sehen Sie auf Seite 9.)

Erstmals wird zur Kreativen Sommerwerkstatt auch ein Malbuch aufgelegt. Darin werden den kleinen Gästen die Themen auf anschauliche Weise dargestellt. Außerdem können sie die dargestellten Motive für jeden Programmpunkt ausmalen.

Auf zum Seefest

Am Samstag, den 14. Juli (Ersatztermin: 21. Juli), sind wieder alle zum Seefest in Walchsee eingeladen. Coole Drinks, deftige Schmankerl und Livemusik werden in stimmungsvoller Atmosphäre geboten. Beim Tourismusverband Kaiserwinkl sind die Verantwortlichen bereits mit intensiven Vorbereitungen beschäftigt. Entlang der wunderschönen Seepromenade stehen die Stände der Walchseer Verei-

ne Spalier und freuen sich auf ein Seefest der besonderen Art. Live-Musik und ein wunderschöner Rahmen sorgen für erstklassige Unterhaltung. Eröffnet wird das Festprogramm traditionellerweise mit dem Einmarsch der Bundesmusikkapelle Walchsee.

Den absoluten Höhepunkt des Seefests stellt wiederum das grandiose Feuerwerk um 23 Uhr über dem Walchsee dar. Abgefeuert

wird es mitten vom See aus und die Spiegelungen im Wasser lassen dieses Spektakel noch großartiger erscheinen. Für die musikalische Unterhaltungen sorgen „MC Pee“, „G’suacht und g’fundn“ & „Antoni Berza“. Für Familien mit Kindern stehen unter anderem eine Hupfburg bereit und diese sorgt neben dem Piratenschiff auch bei den kleinen Gästen für beste Unterhaltung.

Ein gratis Bustransfer im Kaiserwinkl ermöglicht Gästen und Einheimischen einen unbeschwerten Festbesuch und eine sichere Heimfahrt.

Die Route ist auf der Homepage www.kaiserwinkl.com zu sehen.

Der Eintritt ist für diesen Event frei!

Beginn des Festes ist um 18.00 Uhr und das Ende mit 01.00 Uhr festgelegt.



Beim Seefest werden auch Rundfahrten mit dem Motorboot angeboten.



Die prächtigen Motive des Feuerwerks spiegeln sich im See.

Kinder- und Familien-Programm

Kreative Sommerwerkstätte 1. Juli bis 9. September 2012



Sonntag

Abenteuer beim Moorturm in der Schwemm

❖ **Empfohlen für Eltern und Kinder**

Auf unterhaltsame Weise weihen die MoorführerInnen die ganze Familie in die faszinierende Welt der Moore ein. Ausrüstung: gutes Schuhwerk
01.07./08.07./15.07./22.07./29.07./05.08./12.08./19.08./26.08./02.09./09.09.
14:00–17:00 Uhr, kostenlos, keine Anmeldung erforderlich; Treffp.: Moarhof

Montag

Kletterkurs bei der Kletterarena Ottenalm

❖ **Empfohlen für Kinder von 5 bis 15 Jahren**

Einführung über Kletterregeln und Verhalten an der Wand. Danach die Umsetzung in der Praxis. Ausrüstung: festes Schuhwerk (Helm/Ausrüstung vorh.)
09.07./16.07./23.07./30.07./06.08./13.08./20.08./27.08.
10:00–13:00 Uhr, Beitrag: € 6,- / mit KW Card € 3,-, Treffpunkt: Kletterarena

Auf Indianerpfaden

❖ **Empfohlen für die ganze Familie (Kinder ab 6 Jahren)**

Nach einer kurzen Einschulung geht's ab in den Parours, wo 28 3-D-Tiere darauf warten, von euch erlegt zu werden. Ausrüstung: feste Wanderschuhe
09.07./16.07./23.07./30.07./06.08./13.08./20.08./27.08.
14:00–17:00 Uhr, Beitrag: € 6,- / mit KW Card € 3,-
Treffpunkt: Bogensportclub Kaiserwinkl, Klobensteinstraße in Kössen

Dienstag

Abenteuer in der Schlucht

Schluchtenwanderung – Canyoning

❖ **Empfohlen für Kinder von 10 bis 16 Jahren**

Mit Helm und Gurt erkunden wir eine verborgene Schlucht und überwinden kleine Wasserfälle. Ausrüstung: Wander- bzw. Turnschuhe, die evt. auch nass werden dürfen (Wasserschuhe als Reserve), Regenjacke
10.07./24.07./07.08./21.08.
09:00–12:00 Uhr, Beitrag: € 6,- / mit KW Card € 3,-
Treffpunkt: Adventure Club Kaiserwinkl

Action am Hochseilgarten

❖ **Empfohlen für Kinder von 10 bis 14 Jahren**

Balancieren und Slackline, Eieruhr und Spinnennetz. Dann begeben wir uns in den Hochseilgarten
17.07./31.07./14.08./28.08.
09:00–12:00 Uhr, Beitrag: € 6,- / mit KW Card € 3,-
Treffpunkt: Adventure Club Kaiserwinkl, Kössen

Kinder-Erlebnis-Kochen

❖ **Empfohlen für Kinder von 6 bis 14 Jahren**

Gemeinsam kreieren wir eine gesunde Mahlzeit aus biologischen Lebensmitteln. Ausrüstung: normale Kleidung (Kochkleidung vorhanden)
03.07./17.07./31.07./14.08.
10:00–12:30 Uhr, Beitrag: € 6,- / mit KW Card € 3,-
Treffpunkt: Kindergarten Walchsee

Wasser, Spiel und Spaß am Bach

❖ **Empfohlen für Kinder von 6 bis 14 Jahren**

Das Spiel mit fließendem Wasser gehört zu den schönsten Sommererlebnissen. Ausrüstung: Wassersandalen, Handtuch, Kopfbedeckung
10.07./24.07./07.08./21.08.
14:00–17:00 Uhr, Beitrag: € 6,- / mit KW Card € 3,-
Treffpunkt: Seemühle, Walchsee

Mittwoch

Kids kochen krass

❖ **Empfohlen für Kinder von 9 bis 13 Jahren**

Spielend begreifen Kinder, dass es noch ein Leben hinter Tiefkühlpizza, Fischstäbchen, Pommes und Tütensuppen gibt. Ausrüstung: normale Kleidung
11.07./18.07./25.07./01.08./08.08./15.08./22.08./29.08.
09:30–11:30 Uhr, € 15,- / bei Geschwistern pro Kind € 12,- inkl. Essen der Eltern

Abenteuer Wald Erlebt den Wald einmal anders

❖ **Empfohlen für Eltern und Kinder**

Waldpädagogik lässt euch die Lebensgemeinschaft Wald und Wild kennen lernen. Ausrüstung: festes Schuhwerk und evt. kleine Jause mitnehmen.
11.07./25.07./01.08./08.08./Do.16.08./29.08.

14:00–16:30 Uhr, Beitrag: € 6,- / mit KW Card 3,-, Treffp.: Gemeinde Schwendt

Almführung und mehr

❖ **Empfohlen für Eltern und Kinder**

Inkl. Almmilch- und Käseverkostung. Ausrüstung: Wanderkleidung
04.07./18.07./01.08./15.08./14:00–16:30 Uhr, Beitrag: € 6,- / mit KW Card 3,-
Treffpunkt: Burgeralm, Rettenschöss

Hang over – Fledermausnacht

❖ **Empfohlen für Eltern und Kinder**

Fledermäuse gehören zu den interessantesten Säugetieren unserer Heimat. Ausrüstung: normale Kleidung
21:00–22:30 Uhr, Beitrag: € 6,-
Walchsee: 04.07./18.07./01.08./15.08. / Treffpunkt: Musikpavillon Walchsee
Kössen: 11.07./25.07./08.08./22.08. / Treffpunkt: Außerkapelle Kössen

Donnerstag

G'sundes und Heilsames aus der Natur

❖ **Empfohlen für die ganze Familie**

Wildkräuter kennenlernen. Ausrüstung: normale Kleidung
19.07./02.08./16.08./30.08.
10:00 – 12:30 Uhr / Beitrag: € 6,- / mit KW Card 3,-
Treffpunkt: Almhütte Käseerei Plangger, Walchsee-Durchholzen

Kunterbunte Farbenwerkstatt

❖ **Empfohlen für Kinder von 5 bis 12 Jahren**

Was wäre die Welt ohne Farben? Ausrüstung: normale Kleidung
12.07./26.07./09.08./23.08.
10:00–12:30 Uhr / Beitrag: € 6,- / mit KW Card 3,-
Treffpunkt: Kindergarten, Walchsee

Freitag

Butter herstellen wie zu Großmutter's Zeiten

❖ **Empfohlen für Eltern und Kinder**

Ohne Strom und von Hand werden wir mit den einfachsten Mitteln unsere Butter selber rühren (stampfen). Ausrüstung: normale Kleidung
13.07./27.07./10.08./24.08.
10:00–12:30 Uhr / Beitrag: € 6,- / mit KW Card 3,-
Treffpunkt: Almhütte Käseerei Plangger, Walchsee-Durchholzen

Käse-Herstellung leicht gemacht

❖ **Empfohlen für die ganze Familie**

Von der Milch zum Frischkäse. Ausrüstung: normale Kleidung
06.07./20.07./03.08./17.08.
10:00–12:30 Uhr, Beitrag: € 6,- / mit KW Card € 3,-
Treffpunkt: Almhütte Käseerei Plangger, Walchsee-Durchholzen

Wir bauen ein Floß und stechen in See

❖ **Empfohlen für Kinder von 6 bis 14 Jahren, gute Schwimmkenntnisse!**

Kinder bauen unter sachkundiger Anleitung mit Tauen und Holzstämmen gemeinsam ein Floß und stechen in See.
06.07./13.07./20.07./27.07./03.08./10.08./17.08./24.08.
14:00–17:00 Uhr, Beitrag: € 6,- / mit KW Card € 3,-
Treffpunkt: Badeanstalt Ostufer, Walchsee

Änderungen vorbehalten!

Den ausführlichen Prospekt „Kreative Sommerwerkstätte“ erhalten Sie in den TVB-Infobüros.



Tourismusverband **Kaiserwinkl**

A-6345 Kössen/Tirol • Dorf 15

Infobüro Kössen-Schwendt, Tel. 0501 100

Infobüro Walchsee-Rettenschöss, Tel. 0501 100-20



Gottesdienstordnung der Pfarre Hll. Petrus und Paulus Kössen • Juli 2012

Wir laden ein, mit uns zu beten und zu feiern

SONNTAG, 1. Juli

13. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Pfarrgottesdienst
11:00 Taufe

Ewige Licht: f. Martin Filzer

Montag, 2. Juli

Mariä Heimsuchung

19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Maria Eisenmann

Dienstag, 3. Juli

Hl. Thomas, Apostel

7:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Angeh. Ortner, Sinner u. Burger

Mittwoch, 4. Juli

Hl. Ulrich; hl. Elisabeth v. P.
9:00 Hl. Messe im Altenwohnheim m. Ged.: f. Ernst Mahlknecht u. Gottlieb Wiedleröther; f. † Schwestern d. Gem. Maria v. Wege

Donnerstag, 5. Juli

Hl. Antonius Maria Z.
8:00 Dankgottesdienst der Volksschule
19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Emma u. Karl Kamenschek

Freitag, 6. Juli

Sel. Maria Theresia L.
Hl. Maria Goretti
Herz-Jesu-Freitag
Krankenkommunion –
bitte melden (Tel. 6244)
8:00 Dankgottesdienst der Hauptschule



Wir wünschen schöne Ferien!

19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Gisela u. Ida Ortner; anschl. Anbetung m. d. Bitte um geistl. Berufe u. f. d. Fam. bis 19:50
19:00-19:30 Beichtgeleg.

Samstag, 7. Juli

Hl. Willibald

Marien-Samstag

Priestersamstag

9:00 Hl. Messe in Klobenstein m. Ged.: f. Marianne Anker u. f. d. armen Seelen; f. Marlene Hetzenauer
18:15-18:45 Beichtgeleg.

19:00 Vorabendmesse m. Ged.: f. Maria Leitner; f. Juliane Stauder; f. Simon u. Theresia Schreder; f. Barbara Mühlberger u. Angeh. (Hacker); f. Ernst Atzl; f. Hermann Landegger (Trägeramt v. Kaiserwinklchor)

SONNTAG, 8. Juli

14. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Pfarrgottesdienst (Chor)

Ewige Licht: f. Martin Filzer

Montag, 9. Juli

Hl. Augustinus Zhao Rong
19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Roman Huber u. Angeh.

Dienstag, 10. Juli

Sel. Engelbert Kolland
7:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Anna u. Anton Blum

Mittwoch, 11. Juli

Hl. Benedikt von Nursia
9:00 Hl. Messe im Altenwohnheim m. Ged.: f. d. armen Seelen

Donnerstag, 12. Juli

19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Leopoldine Osanna

Freitag, 13. Juli

Hl. Heinrich II. u. hl. Künigunde
19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Josefa Harasser z. Gebtg.; anschl. Anbetung m. d. Bitte um geistl. Berufe u. f. d. Fam. bis 19:50
19:00-19:30 Beichtgeleg.

Samstag, 14. Juli

Hl. Kamillus von Lellis
Marien-Samstag
9:00 Hl. Messe in Klobenstein m. Ged.: f. Rudolf Harasser z. St.A.
18:15-18:45 Beichtgeleg.

19:00 Vorabendmesse m. Ged.: f. Hildegard Aberger u. Angeh.; f. Sebastian Grandner (v. Johann Anker); f. Peter u. Josefa Grünbacher u. Pepi Ortner; f. Maria u. Peter Haitzmann

SONNTAG, 15. Juli

15. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Pfarrgottesdienst

Ewige Licht: f. Sebastian Grandner

Montag, 16. Juli

Sel. Irmengard; **Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel**
19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Andreas u. Maria Schachner

Dienstag, 17. Juli

15. Woche im Jahreskreis
7:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Hannes Eder u. Anna Hauser u. † Angeh.

Mittwoch, 18. Juli

15. Woche im Jahreskreis
9:00 Hl. Messe im Altenwohnheim: f. Anna Sinner u. Angeh.

Donnerstag, 19. Juli

15. Woche im Jahreskreis
19:00 Hl. Messe am Veitenhof m. d. Ministranten m. Ged.: f. Fam. Pertl u. † Angeh.; f. d. Wohltäter v. Veitenhof Georg u. Margareth Windbichler

Freitag, 20. Juli

Hl. Margareta, Märtyrerin
19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Herbert Wimmer; f. Elt. Anna u. Josef Schlechter u. Sohn Josef; anschl. Anbetung m. d. Bitte um geistl. Berufe u. f. d. Fam. bis 19:50
19:00-19:30 Beichtgeleg.

Samstag, 21. Juli

Hl. Laurentius von Brindisi
Marien-Samstag
9:00 Hl. Messe in Klobenstein f. d. armen Seelen
18:15-18:45 Beichtgeleg.
19:00 Vorabendmesse m. Ged.: f. Katharina u. Hansjörg Schwentner; f. Vitus Dagn; f. Magdalena Rettenmoser; f. Maria Waldner; f. Mutter Margreth Windbichler u. † Angeh.; f. Stefan u. Leni Foidl; f. Josef Exenberger

SONNTAG, 22. Juli

16. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Pfarrgottesdienst (Chor)

11:00 Bergmesse: Rudersburg

Montag, 23. Juli

Hl. Birgitta von Schweden, Mitpatronin Europas
19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Anna u. Georg Mitterer

Dienstag, 24. Juli

Hl. Christophorus; hl. Scharbel Mahluf, Libanon
7:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Gerhard Braun

Mittwoch, 25. Juli

Hl. Jakobus, Apostel
9:00 Hl. Messe im Altenwohnheim m. Ged.: f. Vater Jakob Dreier

Donnerstag, 26. Juli

Hl. Joachim u. hl. Anna
19:00 Hl. Messe in der Annakapelle m. Ged.: f. Anna Dagn; f. Anna Hörfarter; f. Zenzi u. Johann Schwentner; f. Martin Filzer; f. Anna Einwallner; f. Josef Gassner; f. Gerhard Braun u. Anni Spritzendorfer; f. Anni Rembold

Freitag, 27. Juli

Hl. Berthold, Abt von Garsen
19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Jakob u. Theresia Mittler; anschl. Anbetung m. d. Bitte um geistl. Berufe u. f. d. Fam. bis 19:50

Samstag, 28. Juli

Marien-Samstag
9:00 Hl. Messe in Klobenstein m. Ged.: f. Franz u. Maria Heim
18:15-18:45 Beichtgeleg.
19:00 Vorabendmesse m. Ged.: f. Michael u. Elisabeth Mühlberger; f. Antonia Höflinger u. † Eltern Maria u. Lorenz Wöhrli; f. Elisabeth Bauhofer u. Enkel Anton

SONNTAG, 29. Juli

17. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Pfarrgottesdienst (Chor)

Ewige Licht: f. Maria Ebersberger u. Eltern

Montag, 30. Juli

Hl. Petrus Chrysologus
19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Maria Eisenmann

Dienstag, 31. Juli

Hl. Ignatius von Loyola
7:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Maria Ebersberger u. Eltern

BEGEGNUNG – Juli 2012

Nachrichten der Pfarre Hll. Petrus und Paulus, Kössen

Mag. Josef Brandstätter feiert am 15. Juli um 8:30 Uhr in seiner Heimatgemeinde Mühlbach am Hochkönig sein Erstes Messopfer.

Ich freue mich, dass ich mit einer Vertretung aus Kössen und Schwendt bei der Primiz von Josef dabei sein kann – und seinen Primizsegen auch für unsere Pfarrgemeinden erbitten darf.

In dankbarer Freude für seine Berufung als Priester wünschen wir ihm die Gaben des Heiligen Geistes.

Am 15. Juli feiert auch **Pfarrer KR Josef Wagner** in Bad Hofgastein sein 50-jähriges Priesterjubiläum. Eine „Delegation“ aus Kössen wird bei diesem Fest dabei sein. Wir hoffen, dass Pfarrer Wagner die Einladung in diesem Jahr, auch mit uns in Kössen einen Dankgottesdienst zu feiern, annehmen kann. Herzliche Gratulation und wir wünschen ihm weiterhin Gottessegen und Gesundheit.

Karl Mitterer, Pf.
Karl Mitterer, Pfarrer

*Gottessegen
zum Geburtstag!*



07.07. Raubinger Maria.....	86 Jahre
07.07. Vikoler Marianne	84 Jahre
10.07. Haslmair Maria	87 Jahre
12.07. Kogl Barbara.....	80 Jahre
14.07. Solins Melitta	91 Jahre
15.07. Scharnagl Katharina	91 Jahre
15.07. Gründer Christian	87 Jahre
16.07. Guggenbichler Antonia	92 Jahre
16.07. Kirchmaier Aloisia.....	83 Jahre
17.07. Planer Maria.....	85 Jahre
17.07. Dipl.-Arch. Rottenspacher Heribert	82 Jahre
17.07. Nothegger Rosa	81 Jahre
20.07. Saar Anna	88 Jahre
21.07. Sauschek Anna.....	88 Jahre
22.07. Vogt Ursula.....	84 Jahre
26.07. Steinmaßl Margarethe	86 Jahre
31.07. Dreier Frieda.....	86 Jahre
31.07. Frohwieser Maria.....	84 Jahre

Einladungen und Termine

Einladung zur Bibelrunde: Di. 3. Juli 2012
um 20:00 Uhr im Pfarrsaal, mit Pfarrer Karl Mitterer

Festgottesdienst in der Annakapelle
am Donnerstag, den 26.07.2012 um 19.00 Uhr

Anschließend an den Festgottesdienst findet wieder der traditionelle Waidacher Kirchtag statt.

Für Speis und Trank ist gesorgt.

Der Reinerlös dient der Instandhaltung der Kapelle.
Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Montag, 13. August 2012

Nachtwallfahrt nach Georgenberg

Abfahrt: 18.00 Uhr Grenzlandhalle

Anmeldungen bitte so bald wie möglich bei
Vroni Braun, Tel. 0664 4411214



Gebetsanliegen des Heiligen Vaters Juli 2012

1. Um sichere und menschenwürdige Arbeitsbedingungen für alle.
2. Die Ehrenamtlichen in christlichen Missionsgebieten mögen Christi Liebe bezeugen.

Bibelrunde mit Vroni Braun

am Mittwoch, 25. Juni
20 Uhr, Pfarrsaal Kössen

(bei Schönwetter
am Kohlbachweg 27)



GENERALI

Versicherungen Bausparen Leasing Vorsorge

Anita und Christian Enenkel

Tel. 0676 8256 2565

Alfons Kirchler Tel. 0664 400 4000

Fax: 0512 562551 8518
mail: christian.enenkel@generali.at
Alleestr. 73, A-6345 Kössen

Gärtnerei

Kaiserwinkl Blumen

Blühender Staudensommer

Große Auswahl an mehrjährigen Sommerstauden

Im Angebot:

Lavendel Stück € **2,20**

Gatter OG • 6345 Kössen
Blumenfeld 5 • Tel. 05375 6213



Am 3. Juni 2012 feierten Alt und Jung einen lebhaften Gottesdienst zum Tag des Lebens. In den Fürbitten wurde für jene gebetet und gedankt, die in unserer Gemeinde Leben schützen und pflegen. Ehrengäste waren alle Familien mit ihren neugetauften Babys von Juni 2011 bis Mai 2012. Einander begegnen, bei einer Agape auf dem Kirch-

platz, ließ das gelungene Fest ausklingen. Herzlichen Dank allen, die durch ihre Mithilfe ein Zeichen für das Leben setzten.



*Familien-
kirche Kössen*

**Weitere Fotos in der Pfarrkirche und
www.koessen.tirol.gv.at > Fotogalerie**





Öffentliche Bibliothek der Pfarre und Gemeinde Kössen

„School is out for summer“ (Alice Cooper)

Endlich beginnen die verdienten Ferien!

Wir möchten uns bei allen SchülerInnen und ihren Lehrpersonen für die regelmäßigen Besuche einmal im Monat bei uns bedanken. Besonders haben wir uns auch über das Kommen der Vorschulkinder gefreut, die jetzt schon gerne Bücher ausleihen.

Es hat sich viel getan in unserer Bibliothek: Wir haben unsere Kinder- und Jugendbücher auf den neuesten Stand gebracht und der Erfolg ist deutlich zu spüren.

Ankündigung: Flohmarkt

Die Vorbereitungen sind in vollem Gange ... und heute schon laden wir euch herzlich ein.

Großer Bücher-Flohmarkt in der Hauptschule

am 5. August 2012
ab 13:00 Uhr

Bücher, soweit das Auge reicht! Romane, Sachbücher, Bildbände und viele mehr für Erwachsene und Kinder, dazu DVDs und Spiele erwarten euch wie schon im vergangenen Jahr, gut sortiert und übersichtlich in einem extra Klassenzimmer.

Neu im Angebot

Sarah Lark: „Das Gold der Maori“ und „Die Tränen der Maori Göttin“ (Neuseeland Familiensaga)

Karin Slaughter:

„Tote Augen“ (Thriller)

Nicole Förg: „Hüttengaudi“ (Alpenkrimi)

Robert Harris: „Angst“ (Thriller)

Iny Lorentz: „Töchter der Sünde“ (Historischer Roman)

Theresa Révay: „Der letzte Sommer in Mayfair“ (Roman)

Michael Robotham:

„Der Insider“ (Thriller)

und jede Menge neue Kinder- und Jugendbücher

Lesen in den Ferien – kein Problem

Wir sind auch in den langen Sommerferien für euch da! Die Bibliothek ist ohne Unterbrechung zu den üblichen Zeiten geöffnet! Es lohnt sich, bei uns reinzuschauen!

Bis dann!

Euer Bibliotheksteam



Öffnungszeiten:

Mo + Mi 17–19 Uhr · Freitag 15–19 Uhr



Josef Ortner

† 11.05.2012

Geborgen in Gottes Hand

Ein herzlicher Dank

an alle, die meinen Pepi mit Verständnis und Würde während seines Leidens betreut und gepflegt haben. Danke Herrn KR Pfarrer Karl Mitterer, meinen Kolleginnen und Kollegen vom Kirchenchor, Herrn Dr. Manfred Forst sowie allen, die Pepi mit uns auf seinem letzten Weg begleiteten.

Besonderer Dank gilt Herrn Pepi Hörfarer und seinem Team für die Fürsorge und Hilfsbereitschaft.

Zita mit Joe und Familie



Hermann Landegger

† 29.05.2012

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber es ist tröstend zu erfahren,
wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde.

Ein herzliches Dankeschön

für die liebevolle Anteilnahme,
die in so vielfältiger und großzügiger Weise zum Ausdruck gebracht wurde:

Kränze, Blumen, Kerzen, die ausbezahlten Messen, Geldspenden
und die vielen tröstenden Worte.

Wir danken allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt jenen, die bei der Gestaltung der Trauerfeier mitgewirkt haben:
Herrn KR Pfarrer Karl Mitterer, den Vorbeterinnen, dem Kaiserwinklchor, dem Kirchenchor,
Romana Hauser mit ihrer Gitarre, Herrn Hans Foidl und der Bläsergruppe aus Aschau.

Nochmals Danke dem Hausarzt Dr. Forst für die jahrelange freundschaftliche Betreuung,
dem Sozialsprengel Kössen-Schwendt und Herrn Dr. Fahringer.

Die Trauerfamilien

Sommer Schluss ***... ab***

... bis zu
—50%

Auf Ihren Besuch freuen sich
Fam. Schermer und Mitarbeiter!

Wahnsinns Preise



Schuhhaus

WOHLGEHÜHLSCHERMER

Orthopädieschuhtechnik

*Einlagen
Fußanalyse
Schuhzurichtungen
Maßschuhe
Therapieschuhe
Diabetische
Schuhversorgungen
Schuhreparaturen
Mode*

Alleestraße 26 · A-6345 Kössen/Tirol
Tel.: 05375/6274 · Fax: 62744
www.schuhhaus-schermer.at



Verkauf **sofort**

... bis zu
— 50%

*Auf Ihren Besuch freuen sich
Fam. Mühlberger und Mitarbeiter!*

Wahnsinns Angebote

sport & mode
mühlberger

6345 Kössen | Alleestraße 31 | Telefon 05375-6256
www.sport-muehlberger.at

Genussregion Untere Schranne Gelebte Regionalität mit Genuss

Mit dem Motto „Genussregion in Bewegung“ startete man im Oktober 2005 in Eigenregie und versuchte, dem Verbraucher die Visionen der Vereinigung in kleinen Schritten näher zu bringen. Immer mehr Menschen liegt der Konsum von authentischen, qualitativen und regionalen Produkten sehr am Herzen. Ein Trend, dem die Genussregion Untere Schranne, mit ihrem selbst auferlegten Reinheitsgebot, entgegenkommt. Es ist dies eine lose Vereinigung von Landwirten, Verarbeitern, Gastwirten, Wiederverkäufern und Naturverbundenen, die es sich zum Ziel gesetzt haben, hochwertige regionale Erzeugnisse zu fördern und der Bevölkerung sowie den Besuchern und Gästen nahe zu bringen. Im monatlichen Austausch werden Ideen und Erfahrung mit den Produkten, der Entstehung, bis hin zur Verwertung im lockeren Rahmen weitergegeben. Meist ist der Treffpunkt bei einem der Mitglieder, um auch gleich einen Einblick in die Herstellung des Produktes zu bekommen.

All diese regionalen Erzeugnisse, vom Lebensmittel bis hin zur Schnitzkunst, werden beim jährlichen Genussregionsfest vorgestellt, hier wird verkostet, gekocht, präsentiert, erläutert und die Regionalität im wahrsten Sinne des Wortes gelebt. In diesem Jahr findet das Genussfestl am 30. September in Niederndorf statt.

Ein wichtiger Absatzmarkt unserer Produkte ist seit 3 Jahren die Genusskiste der Unteren Schranne. Mit rd. 300 Artikeln von 20 Lieferanten, vom Milchprodukt über Wurst bis hin zur fertigen Marmelade, ist das Sortiment reichlich. Die Bestellung erfolgt über das Internet: www.genusskiste.at.

Im Gebiet Schwoich – Kufstein – Kiefersfelden – Oberaudorf – Erl – Ebbs – Nie-

derndorf – Niederndorferberg – Rettenschöss – Walchsee wird bis vor die Haustür geliefert. „Auswärtige“ haben die Möglichkeit der Selbstabholung beim Bichlbäck Niederndorf, wo der logistische Teil stattfindet. Bisher wurden rd. 4500 Kisten ausgeliefert, ca. 200 Kunden zählen zum Stamm. Ein weiteres Anliegen ist es, nicht nur mit unseren Lebensmitteln aufmerksam zu machen, sondern auch heimische Handwerker einzubeziehen. Für den Gast sollen das Regionaltypische, die eigene Note und das Erscheinungsbild spürbar sein, d. h. nicht, dass wir nur nach Traditionen leben sollten. Der Wiedererkennungswert spielt eine große Rolle. Auch ein kulinarischer Jahreskalender befindet sich in Planung. Mensch, Landschaft, regionale Kultur, Bewohner und Besucher sollen die Landschaft mit ihren Traditionen, der Kultur, den Lebensmitteln, Besonderheiten nicht nur sehen, hören, riechen, schmecken und fühlen können, d. h. Genuss mit allen Sinnen erleben, einfach und ehrlich. Ein schönes Beispiel dafür bietet z. B. der „Waldpädagoge“.

Der schonende Umgang mit Natur und Mensch sollte wieder mehr geschätzt werden, d. h. Nachhaltigkeit, ressourcenschonender Vermarktung, ein Gewinn an Lebensqualität in der eigenen Region. Die Kommunikation zum Gast sollte nicht nur informativ wie aus einem Reiseführer sein, in den Gastronomiebetrieben muss er sich wohl und heimisch fühlen, indem man ihn an den regionalen Besonderheiten teilhaben lässt. Feste, Bräuche oder auch nur ein Gespräch von Mensch zu Mensch können dabei eine unvergessliche Erinnerung an die Genussregion Untere Schranne vermitteln. Der persönliche Kontakt sollte im Vordergrund stehen.

Betriebseröffnung Kunstschmiede Atelier Groß



Von links: Bürgermeister Sebastian Haunholter (Schwendt), Klaus Lackner (Obmann der Wirtschaftskammer Kitzbühel), Christian Groß sen., Rosmarie Groß, Christian Groß jun., Eva Groß, Bürgermeister Stefan Mühlberger (Kössen) (Foto: R. Wörgötter)

Zur Einweihung und Eröffnung der Kunstschmiede Atelier Groß im Gewerbegebiet Unterschwendt am 19. Mai 2012 konnte Familie Groß zahlreiche Ehrengäste sowie Geschäftspartner, Freunde und Bekannte begrüßen. Die Segnung des neuen Betriebes nahm Diakon Hans Himberger vor. Die Gründung der GesmbH mit Christian Groß sen. und Sohn Christian Groß jun. erfolgte im Jahr 2011, im Juli wurde mit dem Bau begonnen und seit Anfang dieses Jahres wird hier bereits gearbeitet. „Das Atelier Groß steht für Metalldesign und -verarbeitung in vollendeter Form, und jeder individuelle Kundenwunsch wird erfüllt“, so der Seniorchef.

Sohn Christian lernte in Kitzbühel den Beruf des Metalltechnikers. 2009 wurde er Landesieger beim Lehrlingswettbewerb. Die idealen Voraussetzungen – die langjährige Erfahrung des Seniorchefs und das große Engagement des Juniors, der in die Betriebsführung hineinwächst, so die Worte von Klaus Lackner, Obmann der Wirtschaftskammer Kitzbühel – sind die besten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zukunft.

Bürgermeister Haunholter aus Schwendt hob die günstigen Rahmenbedingungen für neue Klein- und Mittelbetriebe im Gewerbezentrum Unterschwendt hervor und wünschte Familie Groß viel Erfolg.

Geestadt!

beim Seehotel Brunner

Familie Brunner • 6344 Walchsee
Steckerlfische • Frisch geräucherte Forellen
Imbisse • Eis und Getränke

Wir suchen noch ein Mädchen zur Mithilfe

Ferialjob (3 Tage/Woche)

☎ 0664 883 987 80

110-jähriges Vereinsjubiläum der Kameradschaft Walchsee



Mit einem Böllerschuss um 7.00 Uhr Früh begann das Jubiläums- und Bezirksfest in Walchsee. Bei noch strömendem Regen trafen in der Reithalle Dagnhof Walchsee die Vereine und Abordnungen aus Tirol, Oberösterreich und aus dem benachbarten Bayern ein. Die Mitglieder der Kameradschaft Walchsee und viele freiwillige Helfer sorgten für den einwandfreien Ablauf und die Versorgung der 34 Vereine mit ca. 350 Mann. Um 9.30 Uhr marschierten

aller Vereine, als die Fähnriche die Fahnen zum Friedensgruß senkten. Obmann Johann Greiderer übergab den Fahnenbandspenderinnen die Fahnenbänder, die dann an die jeweiligen Fahnen angebracht wurden. Anschließend marschierten alle Abordnungen zurück zur Reithalle. Musikalisch umrahmt wurde das Fest von der BMK Walchsee, und anschließend sorgten die Klob'nstoana Musikanten für gute Stimmung und Un-



die Vereine und Abordnungen von der Reithalle zur Kirche. Dort zelebrierte Monsignore Josef Viehauser die Hl. Messe, die von der BMK Walchsee gestaltet wurde. Ein beeindruckendes Bild ergaben die 34 Fahnen

terhaltung. Es war ein Fest der Freude und des Friedens. Wir bedanken uns noch einmal recht herzlich bei allen freiwilligen Helfern, ohne die dieses Fest nicht möglich gewesen wäre.

Der Kameradschaftsbund Walchsee gratuliert zum 70er



V. l.: Obmann Johann Greiderer, Josef Mayr, Josef Kronbichler, Mathäus Schindlauer, Wolfgang Mayr, Mathias Filzer

Die Kameradschaft Walchsee gratuliert Herrn **Mathäus Schindlauer** zum 70. Geburtstag. „Hias“, wie ihn seine Kameraden und Freunde nennen, hat dazu mit einer kleinen Feier und zünftigen Brotzeit geladen. Seit einigen Jahren ist er nun schon Schriftführer und Mitglied des Kameradschaftsbundes Walchsee. Vor kurzem brachte man

nun auch das diesjährige Jubiläumsfest in Walchsee gut über die Bühne. Dabei gab es auch für den Schriftführer einiges an organisatorischer Arbeit zu erledigen, wofür wir uns bedanken wollen!

„Bleib unserem Verein noch lange und gesund erhalten, das wünschen dir deine Kameraden!“

Kameradschaftsbund Kössen

Nächste Ausrückung:

Bergmesse auf der Rudersburg
am Sonntag, den 22. Juli 2012, 11 Uhr
(nur bei schönem Wetter)

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich:
Obmann Martin Gründler

☆☆☆
Brau-Gasthof Mairwirt
Schwendt

„Da klopft das Herz“

Einladung zu insane
Urig-gmiatlichen Brauabende
mit „**lewentiga Musi**“ und de
„Schwendter Schuachplattler“




28. Juni 12. Juli
26. Juli 09. Aug.
23. Aug. 13. Sept.
27. Sept. 11. Okt.

Mia frein ins auf encha Kemma
De Moatwiascht's-Mannschaft

Familie Kendlinger • A-6385 Schwendt • Tel. 05375/2777 • Fax 2777-4
info@mairwirt.at • www.mairwirt.at • Mittwoch Ruhetag!

Kultur kennt keine Grenzen

In der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit stellt der Kulturverein Kössen, mit dankenswerter Unterstützung der Gemeinde Kössen, die Malerin Monika Stein (Atelier Oberwössen) mit einer Ausstellung ihrer beeindruckenden Bilder vor. Damit ist ein erster Schritt vollzogen, die Zusammenarbeit der Kulturschaffenden in den Gemeinden rund um den Taubensee auf neue Bahnen zu führen. Monika

Stein ist eine Malerin, die immer auf der Suche nach neuen Wegen und Einflüssen ist, was auch in der Ausstellung und ihren Bildern deutlich wird. Sie ist eine suchende, vorwärts strebende Künstlerin, offen für jede Anregung und Kritik. Ihre Begeisterung für ihre Arbeit spricht aus ihren Bildern und überträgt sich auf den Betrachter. Der Besuch ihrer Ausstellung ist für jeden ein positives Erlebnis.

Ausstellung - Monika Stein 28.06. - 24.08. im Gemeindeamt Kössen



1954 in München geboren,
seit 1973 fest im Chiemgau verwurzelt,
intensive Malstudien
an der Kunstakademie Bad Reichenhall
und der Sommerakademie Hohenaschau.
Dauerausstellung im eigenen Atelier in
83246 Oberwössen/Brem
Hammerergraben 29
Tel.: +49 8604 1258
E-Mail: Monis-Malstubb@t-online.de



Vernissage - 28.06.12, 20.00 Uhr

mit Lesung "Fundstücke"
passend zu den einzelnen Bildern
vom "NachtPoet" Stefan Brinkmann
www.nachtpoet.de

bayerischer Stubenmusi

Meet and Greet mit Monika Stein



präsentiert vom Kulturverein und der Gemeinde Kössen

„Mooslenzer Runde“ Kössen

Unsere Wanderung am 19. Juni führte uns gegen Abend auf die Edernalm (leider nur geringe Beteiligung). Kurz vor unserem Ziel begegnete uns unser Nachbar und Hüttenwirt Hans auf seinem Heimweg, hatte Erbarmen mit uns „durstigen Seelen“, kehrte wieder um und so genossen wir in herrlicher Ruhe die schöne Aussicht und die verdiente Erfrischung. Nun freuen wir uns schon auf unsere Nostalgie-Kaffeeahrt mit dem Oldtimer-Bus am 1. Juli – wir werden berichten!

- **Wandertermine im Juli:**
jeweils Dienstag –
3., 17. und 31. Juli
Treffpunkt 18 Uhr am
Spielplatz
- **Nächstes Treffen:**
Sonntag, 19. August,
Hotel Sonneck, 18 Uhr
Bitte nehmt zahlreich an

unseren Wanderungen teil und am „Dämmererschoppen“ am 19. August!

Herzlichen Glückwunsch zum 4. Enkelkind ...

an Opa und Oma Pepi und Monika Wagner! Am 18. Juni erblickte **Helene Christine** das Licht der Welt, und wir gratulieren den stolzen Eltern Daniel und Daniela ganz herzlich!



- Frisches vom Schwein & Geflügel
- Spezial-Burger und Salate
- viele Bosna-Variationen
- Würstl und Kebab

Im Biss genial!

Harald Koch • Dorfstraße 29 • 6344 Walchsee
Tel. 0699 17109766

Original nach
Maria Treben



Maria Treben Naturprodukte Europa

Rosi Nothegger

Dorf 45 • A-6345 Kössen
Tel. & Fax: +43 5375 6032
info@123mariatreben.com
www.123mariatreben.com



Juli-Aktion

**– 10 %
auf alle Produkte**



Mit Einander

Information der Raiffeisenbank Kössen-Schwendt

Ausgabe Juli 2012 | www.raiba-koessen.at

Generalversammlung war ein Leistungsbeweis! Tiefe Verbundenheit mit Menschen und Wirtschaft der Heimat.

Die Raiffeisenbank hielt am 25. Mai ihre 121. ordentliche Generalversammlung ab. Dazu konnte Obmann Herbert Exenberger neben zahlreichen Mitgliedern und Vertretern der heimischen Wirtschaft auch das neue Vorstandsmitglied der RLB Tirol AG, Herrn Dr. Thomas Bock sowie den Obmann des Raiffeisenverbandes Tirol, Herrn ÖR Peter Hechenberger begrüßen.

➤ Erfolg in Zahlen:

Auch im Geschäftsjahr 2011 blieb die Bank weiterhin auf Erfolgskurs. In den wichtigsten Bereichen wurden eindrucksvolle Zahlen präsentiert. Die Bilanzsumme betrug per 31.12.2011 114 Mio. Euro. Das Vertrauen der Kunden spiegelt sich auch bei den Ersteinlagen wider. Diese wiesen mit Ende 2011 einen Wert von 88 Mio. Euro auf. Auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten kann die Bevölkerung und Wirtschaft auf uns vertrauen: Die Summe der Ausleihungen wuchs 2011 auf 74 Mio. Euro.

„Trotz des wirtschaftlich schwierigen Umfeldes stieg das Betriebsergebnis der Raiffeisenbank auf 1 Mio. Euro“, erklärte Geschäftsleiter Dir. Josef Fahringer. Die Raiffeisenbank verwaltete mit Stichtag 31.12.2011 ca. 10.000 Konten (Spar-, Giro-, Gehalts-, Pensions- und Darlehenskonten). Die Bilanzsumme und die Anzahl der Mitglieder, die gleichzeitig

die Miteigentümer der Raiffeisenbank sind, sind über die Jahrzehnte kontinuierlich gewachsen

➤ Verbundenheit:

„Unsere Mitglieder bzw. Miteigentümer liegen uns ganz besonders am Herzen. Die Menschen der Region stehen im Mittelpunkt unseres geschäftlichen Denkens und Handelns!“ „Unser ganz besonderer Dank geht an unsere Mitglieder, Kunden und Geschäftspartner sowie an die ehrenamtlichen Funktionäre für die stets angenehme Zusammenarbeit“, betont Obmann Herbert Exenberger.

➤ Raiffeisenbank ehrt Mitarbeiter:

Mit besonderer Freude präsentierten die Geschäftsleiter Dir. Josef Fahringer und Matthäus Hörfarer bei der kürzlich abgehaltenen Generalversammlung den Tagesordnungspunkt „Mitarbeiter- bzw. Funktionärs Ehrungen“: Bei Raiffeisen steht der Mensch im Mittelpunkt – und natürlich sind die Mitarbeiter das wichtigste Unternehmenskapital.



Die Generalversammlung ist jedes Jahr ein würdiger Anlass, um langjährigen Mitarbeitern für ihr Engagement, ihre Treue und Loyalität zu danken. Geehrt wurden *Maria Ickaraki* (35 Jahre) und *Martina Gründler* (25 Jahre). Aus dem Aufsichtsrat wurde *Josef Schwaiger* (25 Jahre) geehrt. Sie erhielten Urkunden vom Raiffeisenverband Tirol sowie eine Ehrung der Wirtschaftskammer Tirol.

➤ Förderung:

Im Sinne unseres genossenschaftlichen Förderauftrages ist es für uns eine selbstverständliche Verpflichtung, immer wieder einen Beitrag zum Wohl der Allgemeinheit zu leisten. So wurde im Rahmen der Generalversammlung an den Sozialsprengel (Altenwohn- u. Pflegeheim) Kössen-Schwendt € 1.500,- sowie für das Familienzentrum Kaiserwinkl € 500,- übergeben.



.....Mit Einander.....



**Wir sind nicht nur
IRGENDNE BANK!**

In besonderer Weise haben wir uns seit vielen Jahren der Kinder- und Jugendförderung verschrieben und unterstützen mit verschiedenen Aktivitäten junge Menschen gezielt in Bezug auf Bildung, Ausbildung und Persönlichkeitsentwicklung.

Besuchen Sie uns bei einer der zahlreichen Veranstaltungen mit Ihren Kindern und überzeugen Sie sich über unsere Wertwelt.



Kundenservice wird bei uns **GROSSGESCHRIEBEN**

Im Fokus unserer Arbeit steht die Kinder- und Jugendförderung.

➤ **42. Zeichenwettbewerb:**

"JUNG und ALT - Was uns verbindet" war das diesjährige Motto des Internationalen Raiffeisen Jugendwettbewerbes. Die jungen Zeichentalente der Volksschulen Kössen, Schwendt und Bichlach, sowie der Hauptschule Kössen haben sich im Unterricht ausführlich mit diesem Thema befasst. Das Resultat aus den insgesamt 210 Zeichnungen konnte sich sehen lassen! Zur Prämierung besuchten wir die Volksschüler in ihren Schulen und hatten für jeden Teilnehmer einen Preis dabei. Die Hauptschüler wurden, gemeinsam mit ihren Eltern und Lehrern, zu einer Ausstellung der geschaffenen Werke in die Raiffeisenbank eingeladen und freuten sich über Gratis-Kinotickets.

➤ **Jugendverkehrsschule:**

Am 25. Mai machte die Raiffeisen-Jugendverkehrsschule in Kössen Halt. Die SchülerInnen aller 4. Klassen der Volksschulen Kössen, Schwendt, und Bichlach legten an diesem Tag die Radfahrprüfung ab. Alle Teilnehmer haben den theoretischen und praktischen Teil bestanden und erfüllen damit die Voraussetzung für die Teilnahme am Straßenverkehr. Die Raiffeisen Bankengruppe Tirol unterstützt

dieses Projekt bereits seit vielen Jahren. Wir wünschen den jungen Radlern eine gute und sichere Fahrt. Bedanken möchten wir uns bei den Lehrpersonen und der Polizeiinspektion Kössen für die gute Zusammenarbeit.

➤ **Exkursion Poly:**

Am 24. April besuchten uns die Schüler der Polytechnischen Schule in der Raiffeisenbank. Die Jugendberater Andreas Kitzbichler, Hans-Peter Schwentner und Martina Gründler hatten nützliche Informationen und Tipps für den bevorstehenden Berufseinstieg parat. Bei der anschließenden Jause gab's noch die Möglichkeit, individuelle Fragen der angehenden Lehrlinge zu beantworten. Mit der Verlosung von 2 Burton-Rucksäcken endete eine "Schulstunde" der anderen Art. Viel Erfolg im Job wünscht das gesamte Team der Raiba Kössen-Schwendt.

➤ **Sumsi bei Olympia:**

Der Abschluss des heurigen Sparjahres wurde von unserer Sparbiene SUMSI am 30. Mai mit einem sportlichen Vergleichskampf in der neuen Kaiserwinkl Sporthalle gefeiert. Fast 70 Kinder folgten der Einladung, meisterten verschiedenste Geschicklichkeitsbewerbe und ver-

suchten ihr Glück beim Kegeln, Würfeln und Tore schießen. Zur Stärkung gab's Donuts, und zum Abschluss wurde jeder Teilnehmer mit einer Erinnerungs-Medaille ausgezeichnet.

Die Mamas und Papas konnten ihre Kinder bei einem gemütlichen Kaffee von der Tribüne aus beobachten. Ein herzliches Dankeschön an die Hauptschule Kössen, an Frau Ines Hell-Hofer und Schulwart Hannes Schwentner für die Unterstützung. Jetzt geht SUMSI in die Sommerferien. Das neue Sparjahr startet wieder im Oktober. Wir freuen uns schon jetzt auf viele neue SUMSI-Sparer!

➤ **London-Reise Poly Schule:**

Im letzten Pflichtschuljahr bietet das Lehrerteam rund um Direktor Christoph Hundegger den Schülern die Möglichkeit, die europäische Metropole London zu bereisen. Vom 11. bis 16. Juni war es soweit. Sechs spannende Tage voller Eindrücke, Sehenswürdigkeiten und kultureller Highlights standen auf dem Programm. Natürlich wird die Reise auch genutzt, um die Sprachkenntnisse aufzufrischen. Diese Aktion wurde von uns, zusammen mit den Kaiserwinklgemeinden, finanziell unterstützt.



**Raiffeisen
Meine Bank**



Mit Bausparen eine von 9 Vespas oder 333 Ray-Ban Sonnenbrillen gewinnen!

Diesen Sommer profitieren Sie mit Raiffeisen Bausparen auf der ganzen Strecke! Durch die attraktiven Bausparzinsen, die staatliche Förderung und die hohe Sicherheit können Sie sich in nur 6 Jahren einen beachtlichen finanziellen Polster aufbauen. Und zusätzlich gibt es nun für alle die Möglichkeit eine von 9 Vespas oder 333 Ray-Ban Sonnenbrillen zu gewinnen. Nur für kurze Zeit in Ihrer Raiffeisenbank.

**Jetzt neu:
Laufend
ansparen
3 Jahre
fixe Zinsen**
MixZins
Bausparen

WomanLife Kräuterwanderung

FRAUEN

zum
Kräutergarten
OBERTREICHL
in Brixen i. Thale

**Samstag 18.
August 2012**

Programm auf
www.raiba-koessen.at

Busfahrt: 13:30 Uhr
Raiffeisenbank Kössen

Schlechtwetter, Ersatztermin:
Sa. 25. August 2012



Anmeldung
erbeten
(Teilnehmer
anzahl mit
40 Personen
begrenzt!)

! Wir suchen dringend !

IMMOBILIEN

für vorgemerkte
Kunden:

- * **Baugrundstücke**
- * **Einfamilienhäuser**
- * **Eigentums-
wohnungen**

in unserer
Region
Kaiserwinkl.



Wir bieten:
Seriöse, und
zuverlässige
Verkaufs-
abwicklung

Kontakt:
Werner
Gassner
Tel: 6232-0
werner.gassner@raiba-koessen.at

FÜR DEIN ALTER HABEN WIR GENAU DAS RICHTIGE KONTO

CLUB

**Wer Jung ist ...
hat noch Träume!**
Wie kann ich Träume
wahr werden lassen?

Klar, wenn Du
Deine finanzielle
Zukunft frühzeitig
in die Hand
nimmst!

Damit Dir
die Welt
offen steht
stehen
wir an
Deiner
Seite!
Dein
Raiffeisen
CLUB
Team.



CLUB

Raiffeisen Förderbilanz Mai-Juni 2012

Wir fördern die Region in den Bereichen Wirtschaft, Sport, Kultur und Soziales. Ebenso liegen uns die Kinder und Jugendlichen mit ihrer Ausbildung am Herzen.

► „Bravo die Musi“:

Die Musikkapellen pflegen ihre Tradition seit Jahrzehnten mit großem Selbstverständnis und Engagement. Raiffeisen fördert lokale Musikkapellen und -veranstaltungen und damit authentische Kultur. Das in regelmäßigen Abständen stattfindende Bezirksmusikfest wurde heuer der Musikkapelle Schwendt zur Veranstaltung übergeben. Um den neu formierten Ausschuss zumindest finanziell zu unterstützen, haben wir die Hauptsponsoraufgabe übernommen. Wir wünschen gutes Gelingen und viele musikbegeisterte Besucher.

► 50 Jahre Fußballclub Kössen:

Der FC-Kössen feierte vom 22.-24. Juni mit einer Veranstaltungsreihe sein 50jähriges Bestehen. Die Raiffeisenbank, als langjähriger Sponsor und Wegbegleiter, übernahm beim Spielefest die Organisation und Durchführung des beliebten Bierkistenkraxelns. Wir gratulieren den Funktionären und Sportlern für ihre langjährige verdienstvolle Arbeit. Den Mitgliedern und Sportfans wünschen wir weiterhin einen sportlich attraktiven Fußballbetrieb in der tollen Fußballarena Kössen.

► Lauf, Kössen, lauf:

Die Maturagruppe der BHAK Kitzbühel hat es sich zum Ziel gesetzt am 15. September, gemeinsam mit Hermann Krenmair, dem bisherigen Organisator, den Benefizlauf zu einem noch erfolgreicherem Event zu machen. Die Raiffeisenbank Kössen-Schwendt, als offizieller Hauptsponsor, möchte alle Kössener anspornen, wenn es heißt: „Wir laufen für Kössen“, dabei zu sein. Also unterstützen wir die Maturagruppe unter der Projektleitung von Hannes Sachsenmaier der BHAK Kitzbühel in ihrem Vorhaben. Die Raiffeisenbank wünscht den Organisatoren alles Gute für die Vorbereitungen sowie allen Teilnehmern viel Freude beim Trainieren.

► 28. AH Pfingstturnier:

Vom 25. – 27. Mai 2012 rollte am Sportplatz in Kössen wieder das runde Leder. Es trafen sich 16 Mannschaften aus sieben Nationen im Kaiserwinkl. Das Vereinskonzert des FC-Kössen fördert seit vielen Jahren, mit diesem großen AH-Turnier, vor allem den Gemeinschafts- und Kameradschaftssinn im In- und Ausland. Nicht zu unterschätzen ist auch der wirtschaftliche und touristische Aspekt in der Region. All diese Effekte sind für Sponsoren wie Raiffeisen wichtige Argumente um, neben der üblichen Vereinsförderung, zusätzlich Geld zur Verfügung zu stellen.

► Weiters wurde unterstützt:

- 3. Kaiserwinkl Open Tae Kwon Do, 28. April
- Motorradweihe, 28. April
- Musikkapelle Kössen Muttertagskonzert, Marschversteigerung
- Harley Davidson Treffen, 7.-10. Juni
- HS-Schwimmmeisterschaft



Förderbilanz RB Kössen 2011

- Sponsoring und Spenden Ca. EUR 20 Tsd. (Sport, Kultur, Soziales)
- Kommunalsteuer Ca. EUR 35 Tsd.
- Tourismusabgabe Ca. EUR 19 Tsd.
- Arbeitgeberrolle 22 MitarbeiterInnen
- Bank im regionalen Eigentum 1.355 Mitglieder
- Kostenlose Bereitstellung von 67 Parkplätzen im Ortszentrum
- Investitionstätigkeit:
Grund und Gebäude: Ca. EUR 898 Tsd.
Darin enthalten: Kauf und Adaptierung Raiffeisen Gewerbepark

Raiffeisenbank Kössen-Schwendt, reg.Gen.m.b.H.

Bankstelle Kössen

Dorf 4, 6345 Kössen

Telefon: 05375/6232-0 Fax: 05375/6232-13

info@raiba-koessen.at www.raiba-koessen.at

Bankstelle Schwendt

Dorfstr. 22, 6385 Schwendt

Telefon: 05375 6813 - 0

Fax: 05375 29219

Impressum: Medieninhaber und Verleger

Raiffeisenbank Kössen-Schwendt

Konzeption, Redaktion, Grafik, Layout, Text

Gerhard Meindl, Marketing

Druck: Textbüro Beyer OEG

Herz-Jesu-Feuer in Schwendt und Kössen

Jedes Jahr am zweiten Samstag nach dem Fronleichnamsfest lebt in Schwendt und Kössen ein alter Brauch wieder auf: das Herz-Jesu-Feuer.

Die Herz-Jesu-Feuer entstanden während der Napoleonischen Kriege

Im Jahr 1796 besiegte Napoleon in Norditalien die Armeen der Habsburger und drang danach bis ins steirische Leoben vor. Tirol brauchte zwar Dank eines von Kaiser Maximilian I. verliehenen Privilegs (Landlibell) keine Truppen für die Habsburger Armee stellen und auch keine finanzielle Unterstützung zu leisten, musste dafür aber selbst für die Verteidigung seiner Grenzen sorgen. Die Tiroler Landstände traf die Bedrohung durch Napoleon recht unvorbereitet, und so gelobten sie bei einem Treffen in Bozen, das Land dem „Heiligsten Herzen Jesu“ anzuvertrauen, um so göttlichen Beistand zu erhalten und die Verteidigungsbereitschaft der Bevölkerung zu heben. Dieses Gelöbnis sollte jedes Jahr zum Herz-Jesu-Fest (dem zweiten Freitag nach Fronleichnam) erneuert werden.

Auch Andreas Hofer wiederholte dieses Gelöbnis 1809 vor der Schlacht am Berg Isel, und nach dem überraschenden Sieg über die Franzosen und Bayern wurde der Herz-Jesu-Sonntag zum Tiroler Feiertag. Die Herz-Jesu-Feuer werden oft in Form von den mit Christus assoziierten Symbolen „IHS“, „INRI“, Kreuz oder Herz abgebrannt. Entfacht werden sie am Samstag oder Sonntag, da das Herz-Jesu-Fest in Tirol erst am Sonntag nach dem eigentlichen Festtag gefeiert wird. So findet in Schwendt am Herz-Jesu-Sonntag eine Prozession mit allen örtlichen Vereinen statt. Während sich in Schwendt 10 Damen für das Abbrennen des Herz-Jesu-Feuers

auszeichnen, ist es in Kössen ein alljährlicher Höhepunkt der Schützenkompanie.

An dieser Stelle möchten wir ein herzliches Dankeschön an all jene richten, die uns durch ihre Tat oder mit Speis und Trank unterstützen.

In Schwendt:

- Den Hackeralm Besitzern Gidi und Frieda Bendler
- Dem TVB Kaiserwinkl und der Raiffeisenbank Kössen-Schwendt für die gespendeten Fackeln
- Bei Bürgermeister Sebastian Haunholter für die Mithilfe beim Aufstecken
- Jürgen Kendlinger, Mairwirt, Manfred Leitner
- Dagn Richard, Dagn Bau, für die gespendete Jause
- David Green für die schönen Fotos
- Manfred Stuefer (Gemeinde Böllerschütze)
- Mesnerin Hedwig Sojer (Kirchenglocken läuten).

In Kössen:

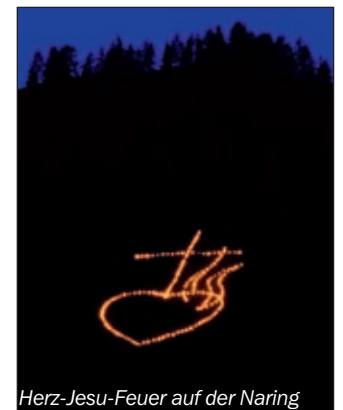
- Grundbesitzer der Naringalm Toni Dagn (Hinag)
- Martin Praml (Kling) für die alljährliche Unterstützung bei der Herstellung der Fackeln und das Abbrennen des Herz-Jesu-Feuers
- Unserem Pfarrer für das Läuten der Kirchenglocken
- Fred Scharnagl für die schönen Bilder
- Metzgerei Michael Gründer für die Jause
- Zimmerei Exenberger für die Bereitstellung von Transportmitteln.

*„Vergelt's Gott tausendmal“
von den Schwendter
Herz-Jesu-Weiberleut
und der
Schützenkompanie Kössen*

Nächstes Jahr findet das Herz-Jesu-Feuer am 8. Juni statt.



Blick von der Hackeralm nach Schwendt



Herz-Jesu-Feuer auf der Naring

Er ist nicht verloren gegangen, der Sinn für Romantik

Bodenständig in Tirol, verwurzelt mit der Heimat – es hielt sie nicht davon ab, sich das Ja-Wort an einem Ort zu geben, der von Geschichte geprägt Romantik spüren und erleben lässt: Venedig.

Ihren Freunden wollten sie die lange Reise nicht zumuten, vielleicht wollten sie auch die Romantik des Augenblicks, den Flair der Stadt vertraut zu zweit erleben – ohne ihre Freunde zu vergessen. Denn diese hat-



ten Marie Luise und Werner Schön schon zuvor eingeladen: zu ihrer Hochzeitsfeier auf dem im Kaiserwinkl versteckt gelegenen elterlichen Bauernhof in der Gemeinde Schwendt.

Sie hatten geladen – und alle, alle kamen – es dürften an die hundert gewesen sein – zu einer Feier, die den von Gegensätzen geprägten Freundeskreis des jungen Paares repräsentierte: ganz jung und ganz alt.

Die Mischung der Gäste entsprach auch der Komplexität des jungen Paares: Marie Luise, eine sachlich orientierte moderne Frau. Werner, ein Mensch mit

überzeugend ausgeprägten künstlerischen Fähigkeiten. Beide zusammen bilden ein Paar, das Harmonie und Zufriedenheit ausstrahlt. Sinn für Romantik auf der einen Seite, kritisches, realitätsbezogenes Denken auf der anderen Seite. Marie Luise als engagierte Buchhalterin, Werner als bewusst denkender Fotograf, Filmmacher und Maler.

Der Verein Kitzbühel aktiv schätzt sich glücklich, beide als Mitglieder zu haben, jeder auf seine Weise dazu beitragend, dass die Kunstszene Kitzbühels in Bewegung bleibt.

Freiwillige Feuerwehr Bichlach: Landesfeuerwehr-Wettbewerb



Die Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Bichlach – mit Exenberger Markus, Bamberger Josef, Baumgartner Martin, Hörfarer Hansi, Daxer Patrik, Mayr Stefan, Kitzbichler Michael, Klingenschmid Stefan, Lechner Dominik, Grandner Sebastian und Baumgartner Thomas – erreichte beim Landesfeuerwehrwettbewerb in Waidring das Leistungsabzeichen in Bronze und Silber.

Das Kommando bedankt sich bei der Gruppe für das intensive Training und gratuliert recht herzlich, macht so weiter.

Vorankündigung

Das **Jubiläumsfest „100 Jahre Feuerwehr Bichlach“** findet am 18. August 2012 ab 18:30 Uhr statt. Es unterhalten Sie die „Klob'nstoana Musikanten“. Die Feuerwehr Bichlach lädt dazu herzlich ein.

Freiwillige Feuerwehr Rettenschöss



Ende Mai besuchte der Kindergarten die Feuerwehr Rettenschöss. Es wurden das Feuerwehrhaus und die Feuerwehrautos besichtigt, mit Schlauch gespritzt und eine Spritztour mit den Autos durch die Gemeinde gedreht. Zum Abschluss spendierte die Feuerwehr den Kindern beim Fahringer

Seppä ein Eis. Wir möchten uns bei den Kindern und bei Tante Cornelia und Claudia für den Besuch bedanken.

Vorankündigung: Staudenfest

der FF Rettenschöss
14.08.2012 ab 18:00 Uhr
bei der Volksschule

De Harley-Davidson-Fährer

Freitåg äbend so um vier stehn sieben Rocker vor der Tür
auf jedn Fäll so hãmb's aus'g'schaut, i hãb a meine Augn net traut

Und oana frãgt gâr um a Zimmer, i sãg – na, dõs hãb i ge nimmer
bei mir, dâ is scho gâr åll's voi – mir wâr eing'lich gar nimmer woih

I wü schickn se ins Nãchbãrhaus,
weil's gâr so greiãlich g'schaut hãmb aus
Lederjackn, lãnge Frãnsn, nur d'Motorradl, dia glãnz

Oana hãt an Goaßbock-Bãrt, i denk mir – mei, der Typ is hãrt
ãber wia i hör, dass boarisch re'n, tua i ma's decht dãnñ überlegn

I sãg zu mein Buam – wãs moanst denn du,
ob i dia Ganggal nehma ku
er lãcht und schaut gãnã schelmisch drei,
sãgt – a bissl Hoaße wern's scho sei

Mam, sãgt er, dia kust woih nemma –
da gib i meinem Herz an Renna
und gib a dia sie'm Leut a Zimmer
und denk ma – i fürcht mi iatz nimmer

De grouße Überraschung wâr, dia send hochãnständig sogâr
koa bissl mãchn se Radau, saufn toan's a net, dõs siech i genau

I hãb mei Meinung korrigiert, hãb mi gãnã hoamlich gâr geniert
dass ma so Vorurteile hãt –
de zwoa Tãg wâr'n schnell umma, eing'lich schãd!

(Aus dem Buch „Rosen und Dornen“ von Lisi Wimmer, Kössen)



Freiwillige Feuerwehr Kössen



Jubiläumsball

**zum 125. Jährigen Bestandsjubiläum
der Freiwilligen Feuerwehr Kössen**

**am Samstag den 20. Oktober 2012 in der
Grenzlandhalle Kössen**

Mit dem Goldriedquintett aus Osttirol



Wir freuen uns auf euren Besuch!
Das Kommando

Freiwillige Feuerwehr Walchsee gratuliert zum 75. Geburtstag



Max Erharter feierte am 7. Juni seinen **75. Geburtstag** und konnte nach der Fronleichnamsprozession mit einem Geschenkkorb und einem Ständchen der

Musikkapelle überrascht werden. Die Freiwillige Feuerwehr Walchsee wünscht auf diesem Weg nochmal alles Gute!

Steuertipps



Mag. Katharina
DUBA-AUER

Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung
Telefon 0664 8160954

NEU: Sprechstelle in Schwendt
Termine nach vorheriger Vereinbarung

Ausstellung eines Dienstzeugnisses

Jedem Arbeitnehmer muss auf dessen Verlangen bei Beendigung seines Dienstverhältnisses ein schriftliches Zeugnis (Dienstzeugnis) ausgestellt werden. Dieser Anspruch kann vom Dienstnehmer im Ernstfall gerichtlich geltend gemacht werden und verjährt erst nach 30 Jahren.

Der Arbeitgeber ist aber nicht automatisch verpflichtet, ein Dienstzeugnis auszuhändigen. Vielmehr muss der Arbeitnehmer dies ausdrücklich verlangen. Auch während eines aufrechten Dienstverhältnisses muss der Dienstgeber auf Verlangen des Dienstnehmers ein sogenanntes „Zwischenzeugnis“ ausstellen. Bei der Beendigung eines Lehrverhältnisses ist der Dienstgeber ohne weitere Aufforderung verpflichtet, dem ausgelernten Lehrling ein Lehrzeugnis zu übergeben.

Die Kosten der Ausstellung hat der Arbeitgeber zu tragen, es fallen aber dafür mittlerweile keine gesetzlichen Gebühren mehr an.

Ein Einfaches Dienstzeugnis ist ausreichend!

Inhaltlich sieht das Gesetz ein sogenanntes „einfaches Dienstzeugnis“ vor. Darin sind allgemeine Angaben zur Person des Arbeitnehmers, die genaue Bezeichnung des Arbeitgebers, die (rechtliche) Dauer des Arbeitsverhältnisses sowie die Art der Tätigkeit anzugeben. Angaben über die Qualität der Leistungen des Arbeitnehmers („qualifiziertes Dienstzeugnis“) müssen hingegen nicht enthalten sein.

Aus der Beschreibung der Tätigkeit soll sich der Zeugnisleser ein klares Bild machen können, welche Arbeiten der Arbeitnehmer erbracht hat. Hat sich der Aufgabenbereich des Arbeitnehmers während des Dienstverhältnisses geändert, sind sämtliche Tätigkeiten aufzulisten. Eine inner- oder überbetriebliche Funktion als Interessenvertreter (Betriebsrat, Gewerkschaft) darf im Zeugnis nicht erwähnt werden.

Vorsicht

Angaben und Anmerkungen, welche den Abschluss eines neuen Arbeitsverhältnisses erschweren könnten, sind unzulässig, etwa in Form von wertenden Aussagen. Dies gilt auch für Angaben über die Ursache und Art der Auflösung des Arbeitsverhältnisses – vor allem bei einer Entlassung oder einer Arbeitgeberkündigung.

Das Zeugnis muss vollständig (im Sinne eines einfachen Dienstzeugnisses) und objektiv richtig sein. Ist dies nicht der Fall, könnte dem neuen Dienstgeber, der sich auf die Angaben verlassen hat, unter Umständen ein Schadenersatzrecht zustehen.

Freiwillige Feuerwehr **WALCHSEE**

Eintritt: € 3,-

Freitag,
06. Juli 2012
von 20.30 bis 02.00 Uhr

DISCO

Samstag,

07. Juli 2012

FEUERWEHRFEST

Ab 18.30 Uhr
frische Grillhendl

Ab 15.00 Uhr
KINDERNACHMITTAG
(nur bei Schönwetter)

Für Unterhaltung sorgt das
„Edelweiß Trio“

mit Martin Winkler
ab 20.00 Uhr
Eintritt: € 5,-



Auf zahlreiches Kommen
freut sich die FF Walchsee!

Vom Veranstalter wird für Unfälle jeglicher Art keine Haftung übernommen



Jeden Dienstag:
Bauernkost mit Brodakrapfen,
Bladl mit Sauerkraut, Kalbsbeuschel
und Steirisches Wurzelfleisch.
Bei schönem Wetter **Grillabend**
auf unserer Sonnenterrasse.
Hendl auch zum Mitnehmen!
Gerne reservieren wir einen Tisch für Sie!
Tel. 05375 6453, hotel.sonneck@aon.at
Außerkapelle 2 · 6345 Kössen

Eines schönen Tages,

... es war im Juni, da trafen zwei schwarze Mander aufeinander. Das ist im heiligen Land Tirol zwar an sich nichts Ungewöhnliches, denn zwei von gleicher Couleur können sich rein statistisch schon einmal über den Weg laufen. Aber ganz so simpel ist die Sache nun auch wieder nicht. Denn der eine ist der hochoffizielle Hauptmann des Landes gewesen und der andere der heimliche Häuptling der rot-weiß-roten Fussballnationalmannschaft. Dem politischen Nachfahren vom guten alten Hofer Anderl muss derlei Zusammentreffen (war's die Sonne?) den Sinn leicht verwirrt haben. „Haudujudu“ entbot er als Gruß. Und sein Widerpart war Diplomat genug, um nicht „Holladriadoo“ zu jodeln, sondern vorzuschlagen, sich auf Hochdeutsch zu unterhalten. Ja, schwer ist's schon mit der zwischenmenschlichen Kommunikation. So fragt im Metzgerladen ein dralles Ding von gerade 16 Lenzen den Kunden im Rentneralter ungeniert „Moxstnowos?“, und der Rentner weiß nicht so recht, wann er zu schwacher Stund' der speckigen Wurstsemmlolita das Du angeboten haben könnte. Andererseits agieren aus dem ostseitigen Reich der Piefkes fortgezogene Frauen in Ösiland sprachlich auf ihre Weise, nutzen ein „Nochnwunschungermann?“ als unsägliche Geschäftsanbahnung. Auf der Alm entfernt sich eine nordische Schönheit mit „Tschauiee“ von den Brotzeitmachern. Und an das „Tschüssikoffski allerseits“ der bundesdeutschen Pauschalhalbpensioner werden wir uns noch gewöhnen (müssen). Beim Demel in Wien fragte mich jüngst eine fescbe Verkäuferin: „Ergebenst, haben der Herr bitte noch einen Wunsch?“ Tu felix Austria ...

Der „Himalaya-Peter“ wurde zur alpinen Legende, doch am Walchsee hatte einst alles angefangen

Eine Rückschau von Peter Auer

Sie hatten viel gewagt, nicht alles gewonnen und sind vor genau achtzig Jahren, im Juli 1932, dennoch nicht als Verlierer wieder an Bord ihres Schiffes gegangen, das sie von Indien zurückbringen sollte nach Europa. Peter Aschenbrenner und die bunt gemischte österreichisch-deutsch-amerikanische Truppe, die den mutigen Gipfelsturm auf den Nanga Parbat vergeblich versucht hatte, war trotzdem voller Zuversicht. Ihr kühner Anlauf auf den Achte tausender war wegen zu vieler Widrigkeiten nicht mit einem Gipfelsieg gekrönt worden, doch das Fazit fiel schon ermunternd aus. Die Erfahrungen, die sie gewonnen hatten, konnte ihnen keiner mehr nehmen. Im kommenden Jahr, vielleicht auch erst zwei Jahre später, mochte es durchaus möglich sein, den Eisriesen im Himalaya zu bezwingen. El Harron aus New York und Liz Knowlton aus Boston, die zwei Journalisten, die für Vermarktung sorgten, hatten genügend Abnehmer für ihre spannenden Artikel gefunden. Beide verbreiteten Optimismus. Es sollte anders kommen. Ganz anders! In Alexandria ging El Harron von Bord. Die anderen hatten bis Triest noch drei Tage auf See vor sich. Harron wollte, weil Kairo so nahe lag, die Pyramiden besichtigen. Und dabei brach er, der über Wochen hinweg am Nanga Parbat auf über 6500 Meter Höhe Stürmen und Lawinen getrotzt hatte, sich beim sorglosen Abstieg nach einem harmlos aussehenden Sturz an der Chephrenpyramide das Genick, war auf der Stelle tot. In Tirol erfuhr Peter Aschenbrenner von dieser Hiobsbotschaft fast einen Monat später. Und auch sonst waren die Nachrichten alles andere als gut. Die Politik bestimmte



In eisigen Höhen im Sommer 1953: Kuno Rainer, Hermann Buhl, Peter Aschenbrenner, Otto Kempfer und Hermann Köllensperger (von links).

den Alltag der Menschen. Österreich schien in jenen Tagen nahezu unregierbar, in Deutschland griffen 1933 die Nationalsozialisten brutal nach der Macht. 1934 waren die Karten neu gemischt. Aus der Rückschau erklärt sich heute manches anders.

Dem gutgläubigen Peter Aschenbrenner aber blieb etliches verborgen. Er war zweifelsfrei der damals weltweit stärkste Bergsteiger und er sah daher keinen Sinn darin, sich dem ehrgeizigen Ansinnen zu verweigern, den „Schicksalsberg“, so hieß der Nanga Parbat unterdessen vollmundig, zu besteigen. Geld für diesen zweiten Anlauf war vorhanden, in Hülle und Fülle. Auf Journalisten aus den USA und auf deren Dollarsegen war man nicht angewiesen. Ein Riesenaufgebot an Mitstreitern machte sich 1934 Richtung Indien auf den Weg, die Mittel hierfür stellte die Deutsche Reichsbahn zur Verfügung. Warum? Damit wurde kaschiert, dass in Berlin das Reichspropagandaministerium längst den arisierten Deutschen Alpenverein unterwandert hatte und Gipfelsiege auch ideologisch ausschaltete. Der Plan, den Berg mit einer nahezu kompletten Mannschaft zu bezwingen, war schon im Ansatz verkehrt und lebensgefährlich. Aber vieles gehorchte jener Tage nicht der Vernunft, sondern

nationalen Zwängen, die der Weltanschauung vom Herrenmenschen einer besonderen Rasse dienen sollten. Rasse und Berg, das schien es wert, solche Entscheidungen durchzuboxen.

Obwohl Peter Aschenbrenner und Erwin Schneider bis auf 7895 Meter Höhe kommen und den Gipfel in des Wortes wahrster Bedeutung in Griffnähe haben, scheitert die Expedition und endet in einer Katastrophe mit neun Toten! Viele Jahre danach noch wird Aschenbrenner mit einem Stigma behaftet. Ein Österreicher passte auf einmal nicht mehr ins Bild ... Jahrzehnte später hatte der längst altersweise gewordene Peter Aschenbrenner seinen inneren Frieden mit diesem Unrecht gefunden. Seinem Sohn Fred vertraute er an: „Es war vermutlich gut, dass wir damals nicht ganz oben gewesen sind, sie hätten mich für die Propaganda missbraucht und verheizt.“

Der „Himalaya-Peter“ und seine Frau Cilli bewirtschafteten seit 1935 die Strippenjoch-Hütte. In bitterer Kriegszeit gab es bei ihnen für jeden Bergsteiger ein warmes Essen, auch wenn die Vorräte rar wurden. 1953 geht Aschenbrenner wieder zum Nanga Parbat. Als Expeditionsleiter. Hermann Buhl steht am 3. Juli 1953 ganz oben. Am 25. Januar 1998 stirbt der legendäre Peter Aschenbrenner mit 96 Jahren.

Seniorenbund Kössen

Mit voll besetztem Kaiserwinkl-Reisebus ging es am 12. Juni zum Gaisberg/Sbg. Über das kleine Deutsche Eck (Waidring-Lofer-Bad Reichenhall) wurde Salzburg erreicht. Von dort aus führte die knapp 9 km lange Gebirgsstraße bis zur Gaisbergspitze auf knapp 1300 m. Das Wetter hätte zwar schöner und die Fernsicht besser sein können, umso willkommener war den Teilnehmern dann die Kaffeepause im Gasthof Mitteregg, wenige Kehren unterhalb der Gaisbergspitze. Zurück ging es über die Deutsche Alpenstraße, ehe die reisefreudigen Seniorinnen und Senioren wieder im schönen Kössen eintrudelten.

6. Juli: Bezirkswandertag in die wunderschöne Kitzbüheler Alpenwelt (bei jeder Witterung)

Ein vielseitiges Wanderprogramm von Leicht bis Fortgeschritten wird ebenso geboten wie ermäßigte Berg- und Talfahrten (Kitzbüheler Horn) bzw. Freifahrten für die Jahrgänge 1932 und älter. Und last but not least gibt es zum Schluss wieder einen gemeinsamen Abschluss-Treffpunkt, diesmal beim Alpenhaus mit viel Musik und Unterhaltung.

Für den Transfer bzw. Mitfahrgelegenheit Kössen-Kitzbühel und zurück wird vorgesorgt. Anmeldungen bis 3. Juli bei Lisi Wimmer (Tel. 6553).

Vorankündigungen

Zum **45-Jahr-Fest!** des Seniorenbundes Kössen wird am 4. August herzlich eingeladen. Schon zu Mittag geht's beim Weinhaus los! Für gute Verpflegung und musikalische Unterhaltung sorgt der Verein. Erwartet werden neben örtlichen Persönlichkeiten auch Seniorenbund-Funktionäre vom Bezirk bzw. Land. Näheres zur Programmabfolge findet sich im Mitgliederbrief Juli/ August. *Vorsorglich aber schon jetzt den Termin 4. August freihalten und unbedingt vorbeikommen – dieses Jubiläum sollte man sich keinesfalls entgehen lassen!* 27. August: **Halbtagesfahrt Gramai/Achensee** September: **Ganztagesfahrt nach Großarl/Vbg.**

Es ist also immer etwas los beim Seniorenbund Kössen und **Neumitglieder sind gleichfalls immer herzlich willkommen!** Ein kurzer Anruf bei der Obfrau Lisi Wimmer, Tel. 6553, genügt.

Seniorenbund Schwendt

Frühjahrsausflug

Am 9. Mai 2012 war es wieder soweit, zu einem Ausflug ins Kloster Ettal inmitten der Ammergauer Alpen zu rufen. Um 8 Uhr Früh ging es bei herrlichem, aber nicht heißem Wetter über die Autobahn Richtung München bis zum Irschenberg. 30 SeniorInnen trafen sich wieder, um den Erklärungen unseres Fahrers Klaus zu lauschen oder sich einfach an unserer schönen Natur zu erfreuen. Nach dem Empfang eines Paters auf den Stufen der Basilika ging es in die herrliche Klosterkirche, wo uns mit eindrucks-

der Führung mit einem gemeinsamen Lied verabschiedeten.

Weiter ging es nach Oberammergau, um in einem netten Lokal das Mittagessen einzunehmen. Hier hatten wir wieder Zeit, um den schönen Ort zu erkunden und uns in den zahlreichen Auslagen die „Schnitzkunstwerke“ zu bestaunen.

An dieser Stelle möchte ich mich beim Busunternehmen Rudi Talin in Kössen bedanken, der uns alle Jahre schöne Ausflüge plant und organisiert – ein herzlicher Dank dafür.

Zum Ausklang dieses Tages gab es noch eine Einkehr mit Brotzeit in Wilparting am Irschenberg, bevor wir wieder mit vielen neugewonnenen Eindrücken an unseren Ausgangspunkt in Schwendt zurückkamen.



Das wunderschöne Kloster Ettal mit Basilika (Foto: KH)

Goldene Hochzeit

Zur Goldenen Hochzeit gratuliert der Vorstand des Seniorenbundes der **Kathi** und dem **Hans Haunholter**. Alles erdenklich Gute, bleibt gesund, sodass ihr noch viele frohe Stunden im Kreise eurer Lieben verbringen könnt. Dies wünscht euch vom ganzem Herzen

Obfrau Resi Horngacher

Tischler-Kollegen gesucht! (m/w)



Lust mit einem jungen, schlagfertigen Team zu arbeiten?
Interesse an fachmännischem Holzhandwerk und außergewöhnlichen Projekten?

Für eine neue Herausforderung melde dich unter
Tel. 05375 / 6486 oder
info@scharnagl.at!

Es werden auch noch Lehrlinge aufgenommen!



SCHARNAGL

Tischlerei · Wintergärten · Wohndesign

Tischlerei Karel A. Scharnagl e. U.

Pensionistenverband Kössen

Unseren Tagesausflug am 18. Mai führte uns auf die Seiser Alm. Bei einem Spaziergang genossen wir die herrliche Gegend. Nach einem ausgezeichneten Mittagessen fuhren wir nach St. Ulrich im Grödner Tal. Eine Führung durch die Erlebniswelt der Holzschnitzkunst zeigte viel Interessantes über dieses Handwerk. Zur angenehmen Überraschung wurden wir noch zu einem Apfelstrudelessen eingeladen. Der Heimweg führte über Sterzing, wo wir noch Zeit für eine Kaffeepause oder einen Einkaufsbummel hatten.

Unsere Stockschiützen waren zum zweiten Mal bei der Bezirksmeisterschaft in Fieberbrunn dabei und haben sich tapfer geschlagen.

Bei der Bundesurlaubskegelmesterschaft in Izola (Slowenien) waren wir auch mit drei Keglern vertreten.

Edith Staudenhirtz, Hans Fink und Hannes Senn waren bei der Kegellandesmeisterschaft in Ebbs dabei. Sie erreichten mit der Mannschaft vom Bezirk Kitzbühel den ausgezeichneten 2. Rang. Wir gratulieren!

Am 13. Juni waren wir zum Kaskrapfenessen auf der Edernalm (wie immer Spitze!). Bei Walter Kitzbichler möchten wir uns für das Hinaufbringen unserer Fußkranken bedanken.



Endlich wieder Sonne – sagte sich unsere Wandergruppe und ging am 30. Mai ins Kaiserbachtal zur Griesneralm. Alle freuten sich über die gute Bewirtung und das Schnapserl, das uns die Wirtin spendierte.

Am 13. Mai gingen die Wanderer über die Ottenalm zur Edernalm.

Die Radgruppe ist jetzt auch stark unterwegs. Nach dem Einfahren nach Kufstein ging es nach Kitzbühel und am 21. Juni zum Chiemsee. Am 2. Juni richteten wir den Kaffeenachmittag im Pfarrsaal aus.

Marianne mit der Seniorentanzgruppe macht am 26. Juni Sommerpause und die Gymnastikgruppe am 20. Juni. Wir hoffen im Herbst wieder auf zahlreiche Beteiligung. Liebe Marianne, wir bedanken uns und wünschen dir schöne Ferien!

Vorschau

27. Juni: Bergwanderung zur Schwarzenbachalm

29. Juni: Tagesfahrt Ötztal

11. Juli: Bergwanderung mit Willi, das Ziel wird im Kastl ausgehängt.

5. Juli: Radeln mit Helmut Fill, auch hier wird das Ziel im Kastl ausgehängt.

Jeden Montag: Kegeln in der Kegelbahn Steiner von 16 bis 18 Uhr

Jeden Donnerstag Karten beim Brennerwirt von 13 Uhr bis ...

Jeden Mittwoch Stockschießen im Euro-Camp von 17 bis 19 Uhr.

Ganz herzlich gratulieren wir der **Regina Seebacher** zum 92. Geburtstag und der **Christine Herrnecker** zum 70. Geburtstag.



RK-Ortsstelle Kössen

Am 16. Mai wurde von der Gemeinde Kössen ein großer Ehrenabend angereicht. Ein entspannender Abend, der fröhlich bei gutem Essen und Musik seinen Ausklang fand. Geehrt wurden auch einige unserer Vereinskoleginnen und -kollegen.

Besonders hervorheben möchten wir die Verdienste und Leistungen von Dr. Manfred Forst, der dem

Roten Kreuz immer verbunden war und ist. Es freut uns, dass er die Ehrennadel der Gemeinde Kössen erhalten hat und bedanken uns für all die Jahre der Zusammenarbeit und Zusammengehörigkeit.

Wir schließen uns den guten Wünschen und dem Dankeschön von Gemeinde und Land gerne an und gratulieren herzlich.



Die Mitglieder des RK-Kriseninterventionsteams Vroni Braun, Manfred Lehnert (entschuldigt: Gerti Kitzbichler und Brigitta Achoner) mit Maria Lechthaler, Maria Heim sowie Vertretern der Gemeinde Kössen



Hans Fritz, Lisl Perkmann, Daniel Hofer, Hans Laner mit dem Bergrettungskollegen Hans Scharnagl und Vertretern der Gemeinde.



Allianz



Wasti Weihrer

selbstständiger Versicherungsagent
Hüttfeldstraße 59 | Kössen/Tirol
Tel. +43/5375/2842 | www.weihrer.at
wasti.weihrer@aon.at

Montag bis Freitag 7.30 – 11.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Broadway-Time und Ohrwürmer: Ein nostalgisches Swing-Fest im Gasthaus Bad Seemühle

Hollywood, New York und der Broadway, San Francisco, Golden Swing aus der guten alten Zeit und eine stetig wachsende treue Fangemeinde, die sich bei ihren Bekannten rundum wohlfühlt. Summertime und Mondlicht. „The Swingin' Generations“ gehört unterdessen zum musikalischen Inventar vom Gasthaus Bad Seemühle am Walchsee.

Am Samstag, dem 7. Juli, ist es ab 19 Uhr wieder soweit. Die Swing-Truppe aus Kufstein rund um die unverwüstlichen Oldies aus dem schon legendären Berghaus von Peter Aschenbrenner und den dortigen unvergesslichen Musik-Frühschoppenrunden auf der Panoramaterrasse kramt in ihrer riesigen Hitkiste. Die unverwüstlichen Broadway-Klassiker aus der Ära von Frank Sinatra, Dean Martin und Co. wurden zu Ohrwürmern zum Mitsummen arrangiert. Die Zeit scheint still zu stehen und Erinnerungen werden wach. Sechziger Jahre pur ... Café Auracher, Arabia, Kaisertenne, so manche Kufsteiner Schüler-Romanze von damals hat bis heute überdauert.

Wie war das noch? Reminiszenzen an Afri Cola, Neonlicht, violett schimmernde Kunststoffhemden, schmale gestrickte Wollkrawatten, Röhrenhosen und schummriges Licht. Damals war's ... Das verschworene Quintett um Gründer und Bandleader Fred Aschenbrenner, Werner und Gerhard Strobl (Vater und Sohn!), Charly Sewald und Markus Tiefenthaler holt jene beschauliche Epoche mit einer Verspätung von „lumpigen“ fünfzig Jahren in Erinnerung.

Und wen wundert es, dass im bunten Auditorium fast schon jeder jeden (und jede!) kennt. Es ist eine Nacht der vielen „Weißt du's noch“ und ein Treffen von Freunden, die einander mitunter ein Jahrzehnt nicht gesehen



hatten. Swing verbindet. Im Garten der Seemühle im Ortsteil Kranzsch gibt's kühles Bier, süffigen Wein und Brozeitschmankerl zum Selbstbedienen. Vorsorglich sollte ein Schirm mitgebracht werden, weil die Veranstaltung bei jeder Witterung Open Air über die Bühne geht. Der Eintritt ist auch in diesem Jahr frei!

(Infos: 0664 2425496)

CASH & FIIN

CASH & CARIBBEAN TOUR 2012

DER GANZE SOMMER WIRD EIN HIT!

Tourplan:

- Kitzbühel Schwarzsee
06. Juli 2012
- Fieberbrunn Lauchteich
11. Juli 2012
- St. Johann Panoramabad
13. Juli 2012
- Kössen Waldschwimmbad
18. Juli 2012
- Going Badeseesee
20. Juli 2012
- Kirchberg Badeseesee
25. Juli 2012
- Brixen Badeseesee
27. Juli 2012
- Westendorf Freischwimmbad
01. August 2012
- Hopfgarten Salvena
03. August 2012

**GRATIS EINTRITT
MIT SPARK7 CARD**

WWW.CASHFUN.AT

Versicherungsratgeber

Endlich Urlaub!



Sommerzeit ist Urlaubszeit und das bedeutet für viele von uns, dass der Urlaub nicht mehr weit ist. (Fast) immer, wenn man an einen vergangenen Urlaub zurückdenkt, werden positive Erinnerungen wachgerufen. Damit aber auch der kommende Urlaub in positiver Erinnerung bleibt, sollten Sie an Einiges denken.

Sind Sie abgesichert, wenn ...

- ... Sie den gebuchten Urlaub gar nicht antreten können?
- ... Sie im Ausland – auch außerhalb der EU – krank werden?
- ... Ihr Reisegepäck beschädigt oder gar zerstört wird?
- ... Sie im Ausland eine Autopanne oder einen Unfall haben?
- ... Sie im Ausland einen Schaden verursachen?
- ... Ihr Hotel gar nicht dem Reiseprospekt entspricht?

Beispielsweise – Sie sind mit dem Auto unterwegs

So sollten Sie frühzeitig bei Ihrem Kfz-Haftpflichtversicherer eine Grüne Versicherungskarte anfordern. Die Grüne Karte ist der international anerkannte Nachweis, dass das Auto ordnungsgemäß versichert ist. Zwar gilt innerhalb der Europäischen Union das Kfz-Kennzeichen grundsätzlich als Beweis, dass eine gültige Versicherung besteht, dennoch wird bei Verkehrskontrollen oft noch verlangt, die Grüne Karte vorzuzeigen (Italien!).

Beispielsweise – Sie erkranken im Urlaub oder erleiden einen Unfall

Wer im Urlaub krank wird oder einen Unfall erleidet, muss unter Umständen tief in die Tasche greifen. Selbst in den Mitgliedsländern der EU gilt die eigene Krankenversicherung zum Teil nur sehr eingeschränkt. Die E-Card gilt nur in staatlichen Vertragskrankenhäusern und diese liegen bei den klassischen Urlaubsdestinationen rund ums Mittelmeer meist im Hinterland. In Privatspitälern und Privatordinationen sind die Behandlungskosten sehr hoch. „Stationär sind 1.000 Euro und mehr pro Tag der Normalfall.“ Ohne Reiseversicherung müssen diese Kosten vorfinanziert und nachher in Österreich bei der Sozialversicherung eingereicht werden. Zurückerstattet wird meist nur ein Bruchteil des Betrages. Entsprechend der Art und des Umfangs der Reise gibt es passende Urlaubsreise-Versicherungen, die Sie als Reisenden vor Ärger und unvorhergesehenen Kosten bewahren.

Ihr SIVAG Versicherungsmakler-Team wünscht Ihnen eine erholsame Sommerzeit!

Sivag GmbH – Ihr Versicherungs-Makler-Team
 Alleestraße 14, Kössen
 Tel. 05375/6303
 mail: office.koessen@sivag.at • www.sivag.at

Landjugend Kössen gestaltet Landesnachtwallfahrt

„Von Mensch zu Mensch eine Brücke bauen“ – unter diesem Motto fand die Landesnachtwallfahrt der Jungbauernschaft/Landjugend Tirol am 2. Juni bei uns in Kössen statt. Sehr zu unserer Freude folgten rund 200 Teilnehmer unserer Einladung. Nach dem Treffen vor der Grenzlandhalle bauten wir als Einstimmung vor unserer Pfarrkirche eine Brücke mit bunt bemalten Steinen. Anschließend gingen wir, dank des uns gut gestimmten Wetters, unseren Rundweg auf den Moserberg. Dort luden mehrere Stationen zum Innehalten und Nachdenken ein. Zelebriert wurde die Wallfahrt von unserem Pfarrer Karl Mitterer und dem Jugendseelsorger der Erzdiözese Salzburg Josef Pletzer. Während des Rundganges spielten zwei Weisenbläser und mit viel Freude hörten wir die Lieder des Bezirkslandjugendchores Kitz-

büchel. Der Höhepunkt war das Fahnenschwingen unserer Burschen. Dies wurde von ihnen bereits Wochen vorher eingeübt und fleißig geprobt. In der Grenzlandhalle ließen wir den Abend gemeinsam ausklingen. Zu den Liedern der bayrischen Gruppe „De Ausrangierten“ wurde noch fleißig getanzt. – Damit dieser Abend so rundum schön und feierlich ablaufen konnte, haben uns viele geholfen und unterstützt. Ein großer Dank gilt unserem Pfarrer Karl Mitterer, den Kasettl-Frauen fürs Ausrücken und unseren Mitgliedern, die geplant, vorbereitet und mitgewirkt haben. Ganz herzlich danken wir Thomas Obinger für die musikalische Begleitung unserer Fahnenschwinger mit der Ziehharmonika, der Familie Schlechter (Ederbauer) und der Familie Ernst und Hilde Wörgötter, dass wir unsere Stationen bei ihnen aufbauen durften.



Vogelsgott-tausendmål!

Vogelsgott-tausmål hât ma g'sägt in meina Jugendzeit
 Vogelsgott-tausmål des sågn iatz nur mehr de åltn Leut

De Kinda – dia toan Danke sågn und des is g'wiss a schö
 nur muaß ma den Sinn vo dem Vogelsgott-sågn
 hält so recht vosteh

Tausendmål soit's ins vogeltn bedeut der schöne Dânk
 da liabe Gott im Himme dro'm ålls wås ma herg'schenkt hâmb

Dös oanzig wås'd mitnehma ku'st wenn's Le'm is aus amoi
 dös is nur wås du Guat's tu hâst
 und dafür Vogelsgott-tausendmål.

Lisi Wimmer Kössen

Obst- und Gartenbauverein Kössen-Schwendt

Am 6. Juni trafen sich ca. 25 Mitglieder, um den Ausführungen des Obmannes über Pflanzenkrankheiten zuzuhören. Das Thema wurde sehr allgemein aufgearbeitet, so dass alle Anwesenden die Entstehung des Lebens auf unserem Planeten und die dazugehörigen Krankheiten im Überblick kennenlernen durften. Die Charakteristika von Virus-, Bakterien-, Pilz- und anderen Schaderregern wurden besprochen.

Der Höhepunkt war jedoch das Gewinnspiel für die Sachpreise der Sparkasse Kitzbühel. Unsere Glücksfee zog aus den richtigen Antworten des vorherigen Quiz' und konnte einen stolzen Gewinner ermitteln.

Die Mitglieder der Gemeinde Schwendt Grünflächen am

Straßenrand der Hauptstraße gestaltet. Pfingstrosen, weiße Heckenrosen, Latschen und vieles andere verschönert Schwendt.

Ich darf alle Mitglieder auf die geplante **Exkursion am 21. Juli** zum Hildegard Garten in Alpbach und zu Gertrude Messner in Breitenbach aufmerksam machen. Die Exkursion ist noch nicht fixiert.

www.ogvks.wordpress.com



ACHTUNG: Feuerbrandgefährdung! Sobald Sie Äste mit braunem Laub auf Apfel oder Birne (Fam. Rosengewächse) bemerken, bitte unter 0680 1205995 melden.

Recht im Alltag §



von Rechtsanwältin
Dr. Apollonia Hechenbichler

Recht im Alltag

„Die Kautiön“

Marie Theres zieht es in die Stadt, sie kündigt daher ihre Wohnung in Kössen und verlangt vom Vermieter die sofortige Rückzahlung der Kautiön. Doch der Vermieter weigert sich mit der Begründung, er müsste noch die Heizkostenabrechnung für das laufende Jahr abwarten, was dann Monate dauern kann.

Aus welchen Gründen darf der Vermieter die Kautiön zurückbehalten?

Mieter müssen nur dann eine Kautiön hinterlegen, wenn das ausdrücklich im Mietvertrag vereinbart wurde. Eine solche Vereinbarung findet sich aber in fast jedem Mietvertrag. Die Kautiön dient dem Vermieter als Sicherstellung für allfällige Beschädigungen durch den Vermieter oder Mietzinsrückstände bei Beendigung des Mietverhältnisses.

Für die Höhe der Kautiön gibt es keine gesetzliche Festlegung, aber im Allgemeinen sind bis zu sechs Monatsmieten inklusive Betriebskosten und Umsatzsteuer erlaubt. Üblich sind drei Bruttomonatsmieten. Die Hinterlegung der Kautiön erfolgt in der Regel vor oder bei Beginn des Mietverhältnisses entweder in bar oder als Sparbuch. Bei Barhinterlegung ist der Vermieter verpflichtet, die Kautiön insolvenz sicher auf einem Sparbuch mit branchenüblichen Zinsen zu veranlagen.

Der Vermieter muss dem Mieter die Kautiön samt Zinsen unverzüglich nach Beendigung des Mietverhältnisses und Rückstellung der Wohnung zurückzahlen. Dies aber nur, soweit die Kautiön nicht für berechnete Forderungen des Vermieters aus dem Mietverhältnis herangezogen wird. Die Rückzahlungspflicht besteht also nur, wenn dem Vermieter am Ende des Mietvertrages aus dem Mietverhältnis keine Forderungen gegen den Mieter zustehen. Dabei ist dem Vermieter eine angemessene Zeit von ein bis zwei Tagen zur Besichtigung der Wohnung und Feststellung eventueller Schäden einzuräumen. Unverzüglich heißt also nicht, dass der Vermieter bei der Schlüsselrückgabe sofort die Kautiön zurückzahlen muss.

Der Vermieter kann die Kautiön auf jeden Fall zurückbehalten, wenn er an der Wohnung Schäden feststellt, auch wenn diese nicht vom Mieter verursacht wurden. Der Mieter haftet nämlich auch für Beschädigungen durch seine Familienmitglieder und Besucher. Ein weiterer anerkannter Grund für die Zurückbehaltung der Kautiön ist ein Rückstand bei der Mietzinszahlung. Bei Wohnhäusern mit mehr als zwei Wohnungen ist die Verweigerung der Kautiönrückzahlung mit der Begründung, dass die Betriebs- oder auch Heizkostenabrechnung für das laufende Jahr abzuwarten ist, rechtswidrig. Bei einer Nachforderung, die sich eventuell aus einer zukünftigen Abrechnung ergeben könnte, handelt es sich um keine berechnete Forderung des Vermieters. Es ist ja nicht einmal klar, ob es tatsächlich zu einer Nachforderung kommen wird.

Ist die Wohnung in einem ordnungsgemäßen Zustand und besteht kein Mietzinsrückstand, muss die Kautiön samt Zinsen zurückgestellt werden.

Da Marie Theres ihre Wohnung in einem ordnungsgemäßen Zustand hinterlassen hat und auch immer brav ihre Miete bezahlt hat, hat sie Anspruch auf unverzügliche Auszahlung der Kautiön. Ihr Vermieter kommt dieser Aufforderung schweren Herzens nach, hatte er mit seiner Weigerung doch einen anderen Grund verfolgt und gehofft, durch die Nichtauszahlung mit seiner charmanten Mieterin weiterhin in Verbindung zu bleiben ...

Dr. Apollonia Hechenbichler

Rechtsanwältin

A-6345 Kössen · Bichlach 65a

Tel. 05375 6680 · Fax 05375 29099

carpoint.at

www.carpoint.at

Kfz
REPARATUR
FACHBETRIEB

FRANZ WOHLFARTSTÄTTER Ges.m.b.H

Unterschwendt 46 · 6385 Schwendt

Tel. 05375 2048 · Fax 2048-6 · carpoint@aon.at

- Auto-Service und -Reparatur
- Ölwechsel mit Filter (inkl. Arbeitszeit) ab € 45,-
- Klimaanlage-Service, Füllung u. Reparatur
- 3D-Laser-Achsvermessung € 48,-
- Unfallinstandsetzung
- Lackierarbeiten
- Pannendienst
- Reparaturen aller Art
- Abwicklung mit Versicherungen
- Reifeneinlagerung

Kaiserwinkl-Egaschtlauf 2012 – Erfolg für Kössener Läufer

Unter den Augen vieler begeisterter Zuschauer machte der Egaschtlauf am Freitag, den 25. Mai 2012 den Auftakt zum Egaschtfest'1 in Walchsee.

Der Kaiserwinkl Egaschtlauf ist ein Teambewerb zu je zwei Runden (2x 1,7 km), der immer wieder Hobbyläufer aus allen Bezirken anzieht, angefangen von den Knirpsen bis zu allen Altersklassen und bestens organisiert vom LLC Walchsee.

Mit dabei auch wieder unsere Kössener Topläufer Peter Scheiblegger, Arnold Egger und Thomas Fahringer



Thomas Fahringer, Arnold Egger, Peter Scheiblegger

(Sportler Alpin Kufstein). Das Trio war wieder am schnellsten, in der Herrenklasse belegten sie den 1. Platz vor dem Laufverein Breitenbach.

Stephanie Obermoser fiebert Olympiade entgegen

Der Countdown läuft – nur noch wenige Tage sind es für Stephanie Obermoser bis zu ihrer Olympia-Premiere. Am Samstag, den 28. Juli um 09.15 Uhr mitteleuropäischer Zeit wird Stephanie als erste Kössenerin bei einer Olympiade an den Start gehen. Der Luftgewehr-Wettkampf der Frauen ist auch die erste Entscheidung aller Sportarten bei



den 30. Olympischen Sommerspielen in London. Eine Woche darauf, am 4. August um 10.00 MEZ, wird Stephanie mit dem Kleinkaliber um olympisches Edelmetall kämpfen.

Bei der Generalprobe im Mai beim Weltcup in London zeigte Stephanie mit der Silbermedaille im Kleinkaliber-Dreistellungskampf, dass sie auch bei der Olympiade

nach den Sternen greifen kann. „Ich werde in Hannover eine Woche mit einigen anderen Nationen (Dänemark, USA, Iran, Deutschland) trainieren. Zusätzlich bin ich 2- bis 3-mal in der Woche in München und trainiere dort mit Nationaltrainer Hubert Bichler. Als letzte Formüberprüfung steht noch der IWK Tirol in Innsbruck auf den Plan“, erklärt Stephanie zu ihrer Olympiavorbereitung.

Eine besondere Ehre wurde Katharina Neuwirth, Johannes Neuwirth und Markus Bauhofer zuteil. Am Ehrenabend der Gemeinde wurde Katharina für ihre Silbermedaille bei der Kleinkaliber-Europameisterschaft 2011 in Belgrad das Sportehrenzeichen in Gold verliehen. Das Sportehrenzeichen in Bronze erhielten Markus und Johannes für ihre sportlichen Erfolge in den letzten Jahren. Stephanie konnte an dieser Ehrung leider nicht teilnehmen, da sie zu diesem Termin beim Weltcup in Mailand im Einsatz war.



„Ja, i bin mi'm Radl da ...“

von Gisela Wellershausen, Kössen

(Fortsetzung des Berichtes in der Juni-Zeitung)

Etwas k.o. fahre ich erst so gegen 10 Uhr los Richtung Erding. Wenn ich an gestern denke, wo ich die Oberschenkelkrämpfe hatte, und in der Nacht kamen auch noch Wadenkrämpfe hinzu! Prost Mahlzeit, das wird heut' was werden. Ich lass es langsam angehen.

So trudle ich gen Norden auf der Landstraße und dabei bleibt es flach. Ich komme durch Erding und fahre jetzt Richtung Moosburg a.d. Isar. Geschafft! Nun bin ich schon 40 km unterwegs. Ich mache hier Halt und gehe zum Metzger, bestelle mir 2 belegte Semmeln und einen Pott Kaffee und lass es mir gut gehen. Laut meiner Karte geht's nach Mainburg, aber ganz schön bergauf und -ab. Ich schwinde mich aufs Radl, aber ein paar Kilometer weiter wird es sehr steil und ich muss absteigen. Da komme ich mit einer Einheimischen ins Gespräch und sie beschreibt mir einen anderen Weg. Ab von meiner Route geht es durch kleine Dörfer, die Steigungen sind machbar und dazwischen sind dann die langgezogenen, tollen Abfahrten – super! So komme ich gut in Mainburg an. Nun geht es auf asphal-

tierten Radwegen weiter und es ist auch nicht mehr so steil dabei. Jetzt ist aber eine Kaffee- und Kuchepause fällig.

Ich ziehe wieder weiter und meine Krämpfe sind nicht wieder aufgetaucht. So kann ich durchatmen und mich beim Herrgott bedanken. Ich bleib auf den Radwegen entlang der Bundesstraße bis nach Abensberg. Bin zwar nicht mehr so frisch, peile aber trotzdem Kelheim an. Oje, oje, da hab' ich mir was angetan! Ich muss mal wieder von der Bundesstraße runter, ab von meiner Route, durch kleine Orte, dann wieder auf Schotterwegen durch den Wald. Nun lande ich auch noch auf einem Feldweg und muss ein Stück laufen. Endlich lande ich auf der Bundesstraße, dabei geht es rauf und runter, es nützt nichts, da muss ich durch.

Ein Lichtblick – es sind nur noch 4 km bis Kelheim, da trete ich nochmal in die Pedale. Bo, da bin ich, und gleich auf der anderen Seite ist ein Gasthof mit Biergarten und ich bekomme noch ein Zimmer. Bin mal wieder k.o., aber total zufrieden, denn es war ein wunderbarer Tag mit Sonnenschein und ich hab meine 107 km dabei geschafft. (Fortsetz. folgt)

Tiroler Frauen OG Kössen: Ausflug Silvretta / Flohmarkt

Heuer einmal ein Sommerausflug ...

Die Fragen nach dem versprochenen **Ausflug „Silvretta Hochalpenstraße“** häufen sich. Nachdem die Mautstraße seit Anfang Juni wieder geöffnet ist, haben wir uns für die Fahrt in der Juli-Mitte entschieden. Da das exakte Datum aber wetterabhängig ist, bitten wir schon heute um Anmeldung bei **Monika Beyer, Tel. 0676 82337237**.

Es sind wieder alle zum Mitfahren eingeladen, ob Mitglieder (Busfahrt kostenlos), Freunde, Bekannte und alle, die gerne an dieser Fahrt teilnehmen möchten (gegen Unkostenbeitrag).

Sobald der Termin genau feststeht, werden alle Interessierten angerufen und die Teilnahme am Ausflug bestätigt. Diesmal verschicken wir keine Einladungen!

Der Flohmarkt ist schon in Vorbereitung

Immer näher rückt der Termin unserer „Großveranstaltung“.

Am **5. August 2012** ist es mit der 35. Auflage des Flohmarkts wieder soweit. Wir möchten euch nochmals um eure tatkräftige Unterstützung vor, während und auch nachher bitten. Besonders dankbar sind wir für alle Kuchen- und Tortenspenden.

Flohmarktartikel können **ab dem 13. Juli jeweils freitags von 17 bis 19 Uhr und samstags von 9 bis 11 Uhr in der Hauptschule** abgeliefert werden. Bitte bringt uns nur unbeschädigte und saubere Sachen, die gut verkauft werden können! Die Entsorgung der unbrauchbaren Dinge ist sehr teuer und schmälert den Erlös, der wie immer ausschließlich für soziale Zwecke verwendet wird!

Heimathöhne Kössen mit neuem Theaterstück

Die Heimathöhne Kössen lädt alle Theaterfreunde zur Aufführung des Theaterstückes **„Einer spinnt immer“** herzlich ein. **Premiere ist am Dienstag, 17. Juli 2012.**

Bitte beachten Sie den Prospekt, der dieser Ausgabe beigelegt ist.

Die Heimathöhne Kössen freut sich auf Ihren Besuch!



**KAISERWINKL
REISEN** ☎ 05375 6271
www.kaiserwinkl-reisen.at

Herbst-Highlights 2012

21.-24. Oktober 2012

BRATISLAVA und die Kleinen Karpaten

Fahrt im Luxus-Reisebus, mit dem Schnellkatamaran „Twin City-Liner“ auf der Donau nach Bratislava, 3x ÜF und Abendessen im 4*Hotel im Zentrum von Bratislava, Sightseeing-Tour Bratislava, Ausflug Kleine Karpaten: Burg Cerveny – Modra – Kleinkarpaten-Weinstraße mit Weinverkostung, örtliche Reiseleitung

Preis pro Person: € 425,00 (EZ-Zuschlag € 75,00)

Kaiserwinkl Reisen-Zuckerl: € 15,00 Rabatt bei Buchung bis 19. Aug. 2012

Anmeldeschluss: 7. Sept. 2012

4. bis 9. November 2012

PORTOROZ - „die Therme am Meer“

Fahrt im Luxus-Reisebus, 5x ÜF/HP im 4*Hotel „LifeClass Resort“, Therme, Fitness, Wandern, Tanzabend uvm. inkl.

Preis pro Person: € 379,00 (EZ-Zuschlag + € 15,00/Tag)

15. November 2012

THERME ERDING

Busfahrt + Tages-Thermenkarte

Preis pro Person: € 49,00

Wir bieten Ihnen auch

- individuell gestaltete Ausflüge mit allen Nebenleistungen
- Krankentransporte im Komfort-PKW

Direktabrechnung mit allen Kassen möglich!



Unbekannter Nachbar Slowakei

Schon ein Erlebnis für sich ist die Fahrt mit dem Schnellkatamaran „Twin City-Liner“ auf der Donau nach Bratislava. Die slowakische Hauptstadt am Dreiländereck mit Österreich und Ungarn hat sich zu einem wirtschaftlichen und kulturellen Zentrum Mitteleuropas entwickelt. Mit der imposanten Preßburg, dem beeindruckenden Martinsdom und der historischen

Altstadt verspricht die alte Grenz- und Brückenstadt einen unvergesslichen Aufenthalt. Ein Ausflug in die Kleinen Karpaten, ein Gebirge, das größtenteils unter Naturschutz steht, führt uns zur mächtigen Burg Cerveny, nach Modra, dem Zentrum der traditionellen Majolika-Herstellung und entlang der Kleinkarpaten-Weinstraße (siehe Anzeige).

Wildauerhof
Hotel – Restaurant – Café

Familie Wildauer, Josef Wildauer OG
6344 Walchsee • Sonnleiten 51
Tel.: 05374 5253-0 • Fax: 5183
info@wildauerhof.at
www.wildauerhof.at

Wildauerhof-Salattage

**Freitag 6. bis Sonntag 22. Juli 2012
Knackig, frisch auf den Tisch!**

Am 12. Juli „Wildauer's Heimatabend“ mit Joggei und den Walchseer Schuhplattlern (nur bei Schönwetter)



Aktuelles vom Plattenwerfen

Plattenwerfen ist einfach bärig – besonders wenn man so erfolgreich unterwegs ist wie unsere Freizeitsportler.

Am 17. Juni wurde bereits der 4. Sieg im heurigen Jahr eingefahren. 17 Mannschaften, darunter die bayerische Elite, konnten unsere Kössener Manda in Vagen (Nähe Bad Aibling, Bayern) nicht stoppen. Sie

einige schöne Ergebnisse erwarten. Eines unserer größten Ziele ist, am 30. Juni den Tiroler Meistertitel nach Kössen zu holen und das Heimturnier am 26. August zu gewinnen, wo wir auf viele heimische Zuschauer hoffen. Es wird aber sehr schwierig werden bei ca. 50 Mannschaften, denn es ist das Turnier mit den meisten teilnehmenden Mannschaften überhaupt.



Sieger Kössen 1 in Kaltenbach

gewannen mit 6 Punkten Vorsprung.

Der 1. Sieg heuer war am 30. April beim St. Johanner Hallenturnier, der 2. Sieg gelang am 12. Mai am Niederndorferberg bei der Tiroler Meisterschaft, der 3. Sieg passierte in Prien-Kaltenbach in Bayern, „Kössen 1“ hat im Tiroler Finale gegen Kelchsau gewonnen. Zwei Siege wurden in den Finalspielen in Eggstätt und in Kirchdorf vergeben, es wäre ja auch zu viel des Guten.

Weil aber noch nicht einmal Halbzeit im Turnierprogramm ist, dürften wir noch

Durch die Erfolge ist die Motivation groß und daher sind auch die Trainingstage gut besucht und wir fordern die Jugend und die „Junggebliebenen“ auf, an den Donnerstagen ab 18 Uhr am Werferplatz beim Euro-Camp das Plattenwerfen zu probieren.

Wir sind gerne bereit, Interessierte in die Werfer-Gemeinschaft aufzunehmen, Wurfgeräte können leihweise zur Verfügung gestellt werden. Es ist zwar nicht so einfach wie es aussieht, aber wenn man es dann beherrscht, macht es richtig Spaß.

25 Jahre Roter Stern Walchsee



Verleihung der Auszeichnungen durch Caruso und „Hasi“ Hertha an verdiente Vereinsmitglieder

In geselliger Runde wurde im Seehotel Brunner in Walchsee das 25-jährige Bestehen des Hobby-Fußballvereins Roter Stern Walchsee gefeiert.

Kurz zur Geschichte des Vereins: Im Jahre 1987 gründete sich aus der Landjugend Walchsee (Sektion Fußball) der Rote Stern Walchsee. Der Name wurde von einer damals sehr erfolgreichen europäischen Fußballmannschaft übernommen! Mit dieser Mannschaft nahm man über 10 Mal am Pfingstturnier für Hobby-Mannschaften in Erpfendorf teil. Ebenso bestritt man einige Spiele gegen Gastmannschaften, die gerade zu Urlaub im Kaiserwinkl verweilten. Weiters fand ein jährlicher Vereinsausflug mit Übernachtung und Gastspiel statt. Ebenso wurde die Kameradschaft mit gemeinsamen Weihnachts- und Geburtstagsfeiern, Polterabenden und Teilnahmen an anderen sportlichen Aktivitäten gefestigt. Über die Jahre entstand eine sehr gute und enge Zusammenarbeit mit dem SV-Walchsee. So betreute man

über einige Jahre das Fußballbuffet und half beim Zeltauf- und Abbau zum jährlichen Fußballfest.

Bei der Feier zum Jubiläum, das mit einem Torwandschießen umrahmt wurde, wurden auch einige verdiente Mitglieder ausgezeichnet: Ausgezeichnet für die langjährige Trainertätigkeit wurde Hans-Georg Praniess. Er erhielt den „Wet-tex-Orden mit Schnupftabak“. Sein Leitspruch lautete: „Wer nu jammern ku, der ku a nu laff'n“! Weiters wurde ausgezeichnet Toni Schwaighofer mit dem „Duk doa Orden mit Schweiza-Krocha“. Dieser Orden wurde überreicht für zahlreiche und außergewöhnliche Streiche an seinen Mannschaftskameraden und Mitspielern. Anschließend wurde das reichhaltige Buffet eröffnet und noch viele Fußball-Geschichten aus gemeinsamen vergangenen Zeiten erzählt!

Besonderer Dank gilt noch einmal an Georg Waldner für seine tollen Vorbereitungen zu dieser Feier und an die Familie Brunner für die einmalige Bewirtung!

Auto Aicher

Verkauf • Reparatur • Service

6345 Kössen • Hütte 13

Tel. 05375/6249 • Handy 0699/11659266

www.auto-aicher.at



Tankstelle

Stefan Aicher

6345 Kössen • Hütte 15

Tel. 05375/6394 • Fax 29406

Öffnungszeiten: 6.00 – 22.00 Uhr

So- u. Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr

Unser GeschenkTipp:
Tankgutscheine

Beachvolleyballer aufgepasst!

Am 30. Juni und 1. Juli findet das Raiffeisen Beachvolleyballweekend in der Beacharena beim Euro-Camp in Kössen statt.

Gemeinsam mit dem ASV Kössen wird am Samstag ein Ü16 Mixed Turnier (3 gegen 3) und am Sonntag ein

Turnier für Jugendliche aus dem Kaiserwinkl veranstaltet.

Beginn ist jeweils um 09.00 Uhr, zu gewinnen gibt es wertvolle Sachpreise.

Die Raiffeisenbank und der ASV Kössen freuen sich auf viele Anmeldungen.

Nähere Infos und Anmeldung unter
<http://www.volleyballkoessen.at/>



Wiedereröffnung und Segnung beim Kirchenwirt in Walchsee

Der alteingesessene Gasthof Kirchenwirt in Walchsee wurde unter seinem ursprünglichen Namen wieder eröffnet. Am 19. Juni nahm Herr Pfarrer GR Mag. Hans Kurz aus Ebbs die feierliche Segnung vor, umrahmt von der BMK Walchsee und im Beisein der interessierten Bevölkerung und Gäste. Er freute sich mit den Wirtsleuten und Mitarbeitern, dass

der Gasthof neben der Kirche nun wieder bewirtschaftet wird. Hier findet man verschiedene Räumlichkeiten für Veranstaltungen, Hochzeiten, große und kleine Feiern, die KW-Bar wird derzeit renoviert und bald wieder geöffnet, im gemütlichen Stammtisch-Bereich darf geraucht werden. Alles ist rollstuhlgerecht eingerichtet.

Tierfreunde mit ihren Vierbeinern sind ebenso herzlich willkommen.

Es gibt keinen Ruhetag, die Gäste werden ganztägig mit Köstlichkeiten aus Küche und Keller verwöhnt. Interessant besonders für Berufstätige ist das täglich angebotene Abo-Essen.

Familie Schüsslbauer und Mitarbeiter freuen sich auf Ihren Besuch!



Frau Schüsslbauer wird noch weiterhin (bis Oktober) die Kinderanimation beim Camping Seespitz betreuen.



Endlich wieder geöffnet ...

Kirchenwirt Walchsee

Hotel • Restaurant

- Gutbürgerliche und internationale Küche
- Abo-Essen ab €4,90
- Gemütliche Komfortzimmer
- Ferienwohnungen für 2 bis 6 Personen

Kein Ruhetag!

Familie Schüsslbauer
Kirchgasse 1 • 6344 Walchsee
Telefon: 05374 50298
oder Mobil: 0681 20109413



Kössen ist Harley ...

29. Harley-Davidson Treffen „Days of Thunder“

Besucherrekord am Fronleichnamstage, ein tolles Vier-Tage-Musik- und-Showprogramm.

Spende an das Sozialpädagogische Zentrum St. Johann i.T. von über €1.600,-

„Harley-Davidson-Bikes“, die „sanften Riesen“ der Landstraße, sind wieder zu Hause. Unverwechselbar war ihr Sound, das Styling so individuell und aufregend wie die Interpretation ihrer Fahrer von der großen Freiheit auf zwei Rädern. Seit nunmehr 29 Jahren wird dieser amerikanische Traum auch in Kössen gepflegt. Von Anfang an gilt die

weile entstandenen Freundschaften mit der heimischen Bikerszene. Nicht zuletzt spürten die Teilnehmer und Besucher des alljährlichen Harley-Treffens in Kössen die hohe Akzeptanz bei Einheimischen und Gästen. Besonders gut angekommen ist auch der Feiertag, der unter dem Motto stand „Tirol grüßt den amerikanischen Mythos“, mit schneidiger Blasmusik mit „d’Kropfeza“ und Schwendter Schuhplattler und den „Ant’nloch Buam“. Ein Highlight war sicher auch die Teufel-Show – Feuershow des Loferpass aus Kössen. Der Benefizgedanke stand



Tiroler Kaiserwinklgemeinde als besonders lohnenswertes Fahrtziel für Harley-Biker. Es mag die einzigartige dörfliche Atmosphäre sein, die überschaubare Teilnehmerzahl, die mittler-

auch diesmal im Vordergrund. Die gemeinsame Ausfahrt am Samstag war der Höhepunkt, so konnte eine Spende von über €1.600,- durch Erwin Schweinester, Josef Schweiberl, Uli



Duda und Christian Schmid vom Harley-Davidson Club Kaiserwinkl Kössen an die Leitung vom Sozialpädagogischen Zentrum St. Johann i.T. für die Kinder übergeben werden.

Natürlich waren wie jedes Jahr die Gästebetten in Kössen und im Kaiserwinkl sehr gut gebucht, auch die Gaststätten unserer Wirte mit den Harley Bikern und deren Anhang bis auf die letzten Plätze belegt.

Die Jubiläumsveranstaltung zum 30. Harley-Davidson Treffen findet vom 29. Mai bis 2. Juni 2013 mit einem überragenden Programm statt.

Weitere Termine:

6. und 7. Oktober:

ÖM Motorrad Trial Staatsmeisterschaft

13. Oktober:

15. Harley-Davidson Biker Party



Toller Erfolg für den WSV Schwendt und den Bezirk

Nach Markus Ortner haben jetzt auch Alexander Ortner und Celine Gogl die offizielle Einberufung in den Biathlonkader des Tiroler Skiverbandes erhalten. Durch die guten Erfolge der letzten Saison wurden die Verantwortlichen im Tiroler Skiverband auf die beiden jungen Sportler aufmerksam. Damit starten nun drei junge Athleten aus Schwendt in

der höchsten Nachwuchsklasse, dem Biathlon Austriacup. Nach Lorenz Wäger (ÖSV Biathlet) und Markus Ortner (TSV Biathlet) ein weiterer Beweis für die gute Vereinsarbeit des WSV Schwendt. Die Vorbereitungen auf die Wettkampfsaison 2012/13 starten nun unmittelbar mit Teambildung, Einkleidung und Training der Athleten.



Ortner A., Gogl C. und Ortner M. vom WSV Schwendt

Kössen zurück in der Bezirksliga

Endlich, nach zwei Saisonen in der 1. Klasse Ost darf der FC Skihütte Kössen in der nächsten Spielzeit wieder in der Bezirksliga ran. Mit dem 6:1 Sieg in Aschau wurde der Aufstieg drei Runden vor Schluss besiegelt. Die Freude bei der Kaiserwinkl-Elf war riesengroß. Zusammen mit den treuesten Anhängern wurde richtig gefeiert. Die

Tatsache, dass der FC Kössen im Jubiläumsjahr den Wiederaufstieg schafft, macht die Angelegenheit noch schöner.

Der Verein und die Mannschaft möchten sich bei den Zuschauern für die tolle Unterstützung bedanken und freuen sich auf die kommenden Aufgaben.

Die Kleinsten spielten groß auf!

Nachdem unsere U7 vor heimischem Publikum gezeigt hat was sie kann, war die Vorfreude auf das Abschlussturnier in Kirchdorf groß. Und die Erwartungen an unsere Burschen wurden übertroffen. Nachdem man sich souverän für das Obere Playoff qualifiziert hatte, konnte man sich mit 5 weiteren Nachwuchsmannschaften aus dem Bezirk zum finalen Showdown treffen. Dort unterlag man im Finale erst im Elfmeterschießen gegen Kirchberg, konnte aber trotzdem einen ausgezeichneten 2. Platz feiern! Auch unsere U8 konnte sich noch für das Obere Playoff qualifizieren. Dieses lief vergangene

Woche in St. Johann über die Bühne. Und auch unsere Burschen/Mädels der U8 konnten überzeugen. Mit dem 4. Platz überzeugte die Mannschaft!

Diese beiden Ergebnisse zeigen, dass wir auf die Kössener Nachwuchskicker stolz sein können und uns auf deren Zukunft freuen dürfen.

Der FCK möchte sich an dieser Stelle bei den beiden Trainern Markus Astner und Michael Gründler für die tolle Arbeit bedanken, gleichzeitig aber auch bei allen Eltern, Bekannten, Sponsoren und Gönnern unseres Nachwuchses, ohne die vieles nicht möglich wäre!

Pfingstturnier 2012

Zum 28. Mal fand am diesjährigen Pfingstwochenende das traditionelle AH-Turnier in der Kaiserwinklgemeinde Kössen statt. Der FC Skihütte Kössen scheute keine Kosten und Mühen und hat im 50-jährigen Jubiläumsjahr wieder ein umfangreiches Programm für die 16 Mannschaften aus 7 Nationen auf die Beine gestellt. An drei Turniertagen, an denen u.a. Mannschaften wie der FC Bayern München, Hertha BSC Berlin und der FC Südtirol aktiv teilgenommen haben, stand neben dem sportlichen Aspekt besonders das Rahmenprogramm mit Feuerwerk, Tanzeinlage und Sportlerball im Fokus der Aufmerksamkeit.

Istanbulspor erkämpft sich ersten Titel

Im spannenden Finale 2012 traf der FC Bayern München auf Istanbulspor. Nachdem zu Beginn die Bayern klar den Ton angegeben haben, konnten die Türken dem Spiel mit einem tollen Treffer per Kopf die entscheidende Wende geben. Letztlich setzte sich die Mannschaft vom Bosphorus knapp durch und holte den ersten Titel in Kössen.

Im Spiel um Platz 3 setzte sich Vorjahressieger Reichtshausen klar gegen Südtirol durch. Gastgeber Kössen holte zusammen mit Nachbar Walchsee in einer Spielgemeinschaft Kaiserwinkl den 12. Platz.



Sieger Istanbulspor

Steiermark bezwingt Tiroler U14 Auswahl in Kössen

In einer rasanten Partie konnte der Tabellenzweite aus der Steiermark früh Akzente setzen. Luca Pichler und Oliver Filip (beide SK

Sturm Graz) sorgten bereits vor der Pause mit je einem Treffer für die 2:0 Halbzeitführung der Gäste. Nach dem Doppelschlag von

Michael Lang (GAK) in der 58. und 65. Spielminute war die Partie entschieden. Der 4:1 Anschlusstreffer gelang dem Tabellenachten

aus Tirol durch Thomas Hetzenauer (SV Schwoich) aus einem direkten Freistoß. Endstand 1:4!



Biergarten-Zeit

Frisch gezapftes Kaiser-Fassbier,
herzhafte Brotzeiten,
knackig frische Salate,
erfrischende Eisbecher
und cremiger Cappuccino –
hausgemachte Kuchen,
Torten und Strudel ...



das Tiroler Wirtshaus mit Pfiff!

Durchholzen 61, 6344 Walchsee
Reservierungen ☎ 053 74/52 60

www.durchholzen.info

Genießen & Entspannen in unserem Biergarten mit „Koasablick“ - unter der Kastanie am Bach!

Mike Wendt stellte sich einer der größten Herausforderungen seines Lebens: Der Marathon des Sables

Er gilt als „Mount Everest“ der Ultraläufe. Es müssen innerhalb von 7 Tagen insgesamt 250 km durch die Sahara gelaufen werden – über Sanddünen, Geröll und durch 60 Grad heiße Senken. Die Teilnehmer erwartet ein Rennen unter extremsten Bedingungen.

Im Selbstversorgerstil müssen sie Tagesetappen von 20 bis 42 km sowie eine Ultra-Etappe von rd. 80 km absolvieren.

Kössener quälte sich 250 km quer durch die Sahara

Der Kössener Mike Wendt ging gemeinsam mit 852 anderen Athleten aus 46 Nationen am 8. April 2012 an den Start des 27. „Marathon des Sables“.

Während des Rennens musste Mike die gesamte Verpflegung, Schlafsack, Kompass, Signalpistole und Schlangenbiss-Nothilfe-Set in seinem Rucksack tragen, welcher beim Start 15 kg wog.

Der Rucksack hat sich in die Schultern eingeschnürt und wurde bereits nach wenigen Stunden zum Hassobjekt.

Geröll, Felsen, Stein und Sand

Die in der Wüste vorherrschenden Bodenbegebenheiten – Geröll, Felsen, Steine und Gestrüpp – bereiteten Mike große Probleme. Er brach sich nach 2,5 km

den Zeh. Trotzdem überquerte er nach 45 Stunden die Ziellinie in Merzouga.

Am 14. April 2012 nahm Mike seine Medaille entgegen – voller Eindrücke und Erinnerungen, die ihn sein restliches Leben begleiten werden. Auf seinem Lauf durch die Wüste hat er viel Elend gesehen, glühende Hitze (bis zu 55 Grad) und eisige Kälte (bis –5 Grad bei der Übernachtung im offenen Berberzelt) zu spüren bekommen, den eigenen „inneren Schweinehund“ überwunden, aber auch den unglaublichen Zusammenhalt unter der Läufern kennen und schätzen gelernt.

Getreu seinem Motto „Lieber kriechend nach den Sternen greifen, als stehend aufzugeben“ hat ihm dieser Wüsten-Marathon wieder einmal gezeigt, wie weit ein Mensch aufgrund seiner starken Willenskraft gehen kann.

Dank für Unterstützung

Mike hätte dieses Projekt ohne die Unterstützung seiner Familie & Freund und seiner Sponsoren nicht realisieren können. Ein besonderer Dank geht an JOL Sports, Silhouette und Travel-lunch.

Impressionen über den „Marathon des Sables“ finden Sie unter www.darbaroud.com



Start des Marathon des Sables



- Frisches vom Schwein & Geflügel
- Spezial-Burger und Salate
- viele Bosna-Variationen
- Würstl und Kebab

Im Biss genial!

Harald Koch · Dorfstraße 29 · 6344 Walchsee
Tel. 0699 17109766

Veranstaltungen und Termine

30. Juni + 1. Juli

Kössen: Oldtimertage & Kaiserwinkl Classic: Autos, Motorräder, Traktoren (Auto-Rallye)

6. Juli

Waldfest des Trachtenvereines am Kegelboden in Kössen

19:30 Pavillon in Schwendt: Schwendt musiziert mit Kropfeza, Tanzlmsi, Schwendter Saitenmusi, Ausweichter. 13.7.

6. + 7. Juli

Fest der FFW Walchsee

7. Juli

18:00 GH Bad Seemühle Walchsee: The Swingin' Generations – Oldie-Nacht

14. Juli

Kaiserwinkl Promenaden Seefest in Walchsee

16. Juli

17:00 GH Bad Seemühle Walchsee: Kunstkoch und Kochkunst – ein heiter-musikalisches Küchenseminar mit Peter Auer (€30)

20:00 Mehrzweckhalle Walchsee: Vortragsabend mit Anselm Grün, Benediktinermönch und Bestseller-Autor

22. Juli

11:00 GH Bad Seemühle

Walchsee: Jazzisfaction – Biergarten-Jazz

27. Juli

18:00 GH Erzherzog Rainer Kössen: Stimmungsabend mit „Die Dorfer“; Eintritt frei

Rosseeo Walchsee: Tropische Nacht mit „Showbarkeeper“

See la Vie Walchsee: Tanzmusik auf Bestellung mit dem „Seelavie-Duo“

28. Juli

20:00 Fußballplatz Walchsee: Crazy Night mit Livemusik und DJ's

27.–29. Juli

Bezirksmusikfest & 80-Jahr-Jubiläum der BMK Schwendt Fr: BMK Walchsee und „Die Fegerländer“

Sa: Stadtkapelle Hemau und Blaskapelle Großkarolinenfeld So: Festumzug und Konzerte, Festausklang „Hippacher Musikanten“

31. Juli

19:30 Musikpavillon Walchsee: Tiroler Abend mit der BMK Walchsee und den „Walchseer Schuhplattler“ (Ausweichtermin 7.8.)



KLEINANZEIGEN

Kössen: Verkäufe 90 m²-Eigentumswhg., EG, Terrasse, 40 m² Garten, TG-Abstellplatz, Bj. 94, Topausstattg., WBF-Übernahme mögl.; 0664 5865147

Kössen-Moserbg.: Verm. 120 m²-Whg., 2 SchlZi., gr. Wohnzi., Kü., Bad/WC, Carport, Dachbod., AR, Südbalk. (freie Aussicht); Höflinger, 0676 848536421

Kitzb.: Verm. ab Herbst **Penthouse**, zentr. Lage, sehr exklusiv, Wfl. 146 m², Bergblick, Dachgesch., 3 SZ, 2 Bäder, gr. Wohnzi. ...; 0699 10225231

St. Johann: Vermiete Wohnung, 35 m² + Balkon + Kellerabteil, zentr. Lage, Parkplatz vorh., ab sofort für € 400 + Betr.Kosten; 0699 10225231

Zu vermieten: Bürofläche 28 m² (zzgl. WC), Alleestraße 1, 6345 Kössen, direkt neben Volksbank; Georgia Payr, 0049 176 63817009

Suchen **2 Zimmer-Wohnung** zur Miete (Freizeitwohnsitz) in Kössen; 0676 83853560

Seestadt beim Seehotel Brunner (Walchsee) sucht noch ein **Mädchen zur Mithilfe** (Ferialjob, 3 Tage/Woche); 0664 883 98780

Suche ab sofort **Friseurin oder Friseur** als Aushilfe oder Teilzeit in Schleching; bei Interesse 0049 8649 313

Flexible **Haushaltshilfe** für ca. 6 Std. pro Woche gesucht; Arbeitsort: Kössen/Kranzsch; 0699 17063380

Hausmeister gesucht (Kössen) vorzugsweise Privatperson; Kontakt bei Interesse: Hausverwaltung, Fa. König, J. Hauptmann, 05372 90500

Verkaufe großzügige **Sitzbade- wanne** (Premier), Länge 125 cm, Höhe 96 bzw. 105 cm, Tiefe 66 cm, Besichtig. mögl., Preis Anfr.; 0699 10225231

Verkaufe **Herren-Bergschuh** (Lowa Mountain Expert GTX), Prod. 2010, nur 2-mal getragen, Gr. 41½, Neupreis € 270, VKP € 199; 0699 10225231

... bis 5 Zeilen kostenlos

Klaus Wendling - Namhaftmachung v. Pers., die an Vermittlung v. Immob. interess. sind (An- u. Verkauf, An- u. Vermietg.) - Tippgeber; 0699 1022523

Hawaiian. Lomi Lomi Nui **Wellnessmassagen** für Sie/Ihr/ Paare in KB od. bei Ihnen zu Hause – kein Luxus, sondern Vorsorge; 0699 10225231

Jetzt auch in KB: Ausbildung zum(r) Hawaiianischen „Lomi Lomi Nui-Masseur(In)“ – Kurseinstieg fast jederzeit möglich; Auskünfte: 0699 10225231

Kitzbüheler Künstlerstammtisch, NEU: jed. 1. Dienstag im Monat, 19 Uhr, Rest. „Sportpark“ in KB, auch Nicht-Künstler + Nicht-Mitgl. willkommen!

Ausstellung „Heimat“ mit dem Oberndorfer Künstler Werner Schön bis Mitte Juli, Kitzbüheler Sportpark, Besichtigungen tägl. 10–22 Uhr möglich

Vernissage zur Ausstellung „Sichtweisen“ mit dem Tiroler Künstler Herb Dalik, Fr. 20. Juli, Beginn 19 Uhr, Casino Kitzbühel – Verein Kitzbühel Aktiv

Ihr Werbepartner im Kaiserwinkl

beyer
werbung+druck OG

Werbekonzeption • Druckagentur

6345 Kössen • Mooslenz 39 • Tel. 05375 5311
info@beyer-werbung.at • www.beyer-werbung.at

Wochenenddienste der Ärzte Juli 2012

Kössen/Walchsee/Schwendt

30.6./1.7. Dr. Manfred Forst, Kössen; 05375 6421
07./08. Dr. Martin Fahringer, Kössen; 05375 2456-0
14./15. Dr. Manfred Forst, Kössen; 05375 6421
21./22. Dr. Reinhart Kurz, Walchsee; 05374 5232
28./29. Dr. Manfred Forst, Kössen; 05375 6421

Rettenschöss

30.6./1.7. Dr. Andreas Strasser, Ebbs, 05373 425940
07./08. Dr. Michael Mair, Erl; 05373 8215
14./15. Dr. Julius Maria Wiegele, Ebbs; 05373 42211
21./22. Dr. Andreas Strasser, Ebbs, 05373 425940
28./29. Dr. Michael Mair, Erl; 05373 8215

Zahnärztlicher Notdienst Juli 2012

30.06. Dr. Michael Abermann, Kirchberg i.T., 05357 2695
+01.07. DDr. Peter Frischmann, Wörgl, 05332 72619
07./08. MR Dr. H. G. An der Lan, St. Johann i.T., 05352 63762
DDr. Banafsheh Golestani, Kufstein, 05372 62206
14./15. Dr.med.dent. E. Endstrasser, Westendorf, 05334 30032
MR Dr. Anton Fink, Ellmau, 05358 3180
21./22. Dr. Christian Willinger, Fieberbrunn, 05354 57155
Tomas Horvath, Ebbs, 05373 43502
28./29. Dr.med.dent. Robert Bauder, Kitzbühel, 05356 66669
Dr. Leonhard Exenberger, Kirchbichl, 05332 88678



aktuell

Redaktionsschluss

für die August-Ausgabe:

Samstag, 14. Juli 2012

Impressum:

Herausgeber und Herstellung: **beyerwerbung+druck OG**

Redaktion+Fotos für TVB: Brigitte Eberharter

Fotos: Gemeinden, Vereine, Archive, FotoBernard, Nicky Aigner, Hans Mühlberger, Kathi Hetzenauer, **beyerwerbung+druck OG**

Veröffentlichungen geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und erscheinen presserechtlich ohne Verantwortung der Redaktion. Kürzungen werden bei Bedarf vorgenommen.

beyer
werbung+druck OG

Anzeigenannahme
Anzeigengestaltung
für österreichische und
deutsche Zeitungen

Mooslenz 39
6345 Kössen
Tel. 05375 5311
Fax 05375 20453
Mobil 0676 82337236
Mail info@beyer-werbung.at
www.beyer-werbung.at

WALDFEST

des Trachtenvereins Landsturm 1809

Kössen

am Kegelboden

Fr. 6. Juli 2012

Festbeginn: 17.00 Uhr
Nachmittags Kaffee und Kuchen

19.00 Uhr: Einmarsch der Musik-
kapelle Kössen mit anschl. Konzert,

Fassanstich erfolgt heuer durch

OSM Walter Endstrasser

(Sportschützengilde Kössen)

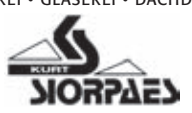


Für Stimmung und Unterhaltung sorgen die

OBERKRÄINER POWER

Eintritt frei • Ausweispflicht für Jugendliche

**Große Tombola
Bosch'n-Bar
Weinstadt • Stehcafé
Schießstand**

Planung und Ausführung von: Sanitär-, Heizungs-, Wärmepumpen-, Wärmerückgewinnungs-, Lüftungs-, Kühl-, Schwimmbad- und Solaranlagen Klobensteinstraße 29 6345 KÖSSEN Tel. 05375/6375 www.aquathermbau.at 	SPENGLEREI • GLASEREI • DACHDECKEREI  Hüttelfeldstraße 11 • 6345 Kössen Tel. 0 53 75 / 62 62 • Fax 62 62 - 12 • siorpaes@aon.at	SIGI'S SPORTKLAUSE Obermoser/Flatscher OG 6345 Kössen • Thurnbichl 46 Tel. 05375/6484	 fliesen harasser Kössen - St. Johann www.fliesen-harasser.at A-6345 Kössen Alleestraße 35 Telefon 05375/6339 Telefax 05375/2126 A-6380 St. Johann i.T. Fieberbrunner Str. 20 Telefon 05352/63358 Telefax 05352/65822 office@fliesen-harasser.at
GASTHOF Dorfstadt Günther Schuster Dorf 22, 6345 Kössen Tel. 05375/6504	 KNOLL ELEKTROTECHNIK Ihr Partner für: ■ Elektroinstallationen ■ Pflanzgeräte Service ■ Photovoltaik ■ Strom aus der Sonne ■ Unterhaltungselektronik ■ Haushaltsreparatur 6345 KÖSSEN, Alleestraße 26 Tel. 05375/6344, Mobil 0664/490850 info@knollbau.at	A-6345 KÖSSEN/TIROL Tel. 05375 / 6221 KLOBENSTEINER STR. 33 info@schrollbau.at  SCHROLL BAU	 maier raubinger Ihr Meisterbetrieb Kössen, Tel.: +43 (0) 676 845370100



RAIFFEISENBANK KÖSSEN-SCHWENDT

05375/6232-0 / info@raiba-koessen.at / www.raiba-koessen.at

